



OBERSCHWABENKLINIK
ONKOLOGISCHES ZENTRUM



JAHRESBERICHT ONKOLOGISCHES ZENTRUM

BERICHTSJAHR 2021

Oberschwabenklinik gGmbH
St. Elisabethenkl. Ravensburg
Elisabethenstraße 15
88212 Ravensburg

Inhalt

Inhalt 1

1	Vorwort	1
1.1.	Organigramm des onkologischen Zentrums	2
2	Kernleistungen und Kooperationspartner	3
2.1.	Kernleistungen	3
2.2.	Kooperationspartner	4
2.3.	Fallzahlen 2021	6
3	Behandlungsschwerpunkte / Organzentren	8
3.1.	Brustzentrum	8
3.1.1.	Struktur (Organigramm und Qualifikationsmatrix).....	8
3.1.2.	Medizinische Leistungsangebote	9
3.1.3.	Studienangebote.....	10
3.1.4.	Leistungszahlen	11
3.1.5.	Qualitätsindikatoren gemäß den Anforderungen der Deutschen Krebsgesellschaft (Auswahl)	11
3.2.	Gynäkologisches Krebszentrum	12
3.2.1.	Struktur (Organigramm und Qualifikationsmatrix).....	12
3.2.2.	Medizinische Leistungsangebote	12
3.2.3.	Studienangebote.....	13
3.2.4.	Leistungszahlen	13
3.2.5.	Qualitätsindikatoren gemäß den Anforderungen der Deutschen Krebsgesellschaft (Auswahl)	14
3.3.	Darmzentrum.....	Fehler! Textmarke nicht definiert.
3.3.1.	Struktur (Organigramm und Qualifikationsmatrix).....	14
3.3.2.	Medizinische Leistungsangebote	15
3.3.3.	Studienangebote.....	16
3.3.4.	Leistungszahlen	17
3.3.5.	Qualitätsindikatoren gemäß den Anforderungen der Deutschen Krebsgesellschaft (Auswahl)	17
3.4.	Prostatakarzinomzentrum	18
3.4.1.	Struktur (Organigramm und Qualifikationsmatrix).....	18
3.4.2.	Medizinische Leistungsangebote	19
3.4.3.	Studienangebote.....	19
3.4.1.	Leistungszahlen	19
3.4.1.	Qualitätsindikatoren gemäß den Anforderungen der Deutschen Krebsgesellschaft (Auswahl)	20
4	Medikamentöse Tumorthherapie.....	21

5	Radioonkologie	22
6	Palliativmedizinische Versorgung.....	23
7	Pathologie.....	23
8	Anzahl der im Zentrum tätigen Fachärztinnen und Fachärzte:	24
9	Interdisziplinäre onkologische Fallkonferenzen und Tumorboards	24
10	Forschungstätigkeit	25
10.1.	Wissenschaftliche Publikationen.....	25
10.2.	Standards und Leitlinien	31
10.3.	Beteiligung an Multizentrischen Studien	31
11	Strukturierter Austausch mit anderen Onkologischen Zentren	35
12	Telemedizinische Leistungen.....	35
13	Fort und Weiterbildungsveranstaltungen.....	36
14	Krebsberatungsstelle und Selbsthilfegruppen	42
15	Ambulante spezialärztliche Versorgung (ASV)	42
16	Qualitätsmanagement im Onkologischen Zentrum	43
16.1.	Zertifizierung.....	43
16.2.	Qualitätsziele	44
16.2.1.	Qualitätsziele 2020	44
16.2.2.	Qualitätsziele 2021	45
16.2.3.	Strategische Planung 2022	46

1 Vorwort

Jährlich erkranken mehr als 480.000 Menschen in Deutschland an Krebs. Durch steigende Neuerkrankungsraten v.a. infolge der demographischen Entwicklung sind zunehmend mehr Personen und deren Angehörige betroffen.

Heute bereits ist durch neuartige systemtherapeutische und multimodale Therapiekonzepte eine sehr erfolgreiche Behandlung von Tumorerkrankungen möglich, wodurch die Lebensqualität und oft auch die Prognose der Patienten deutlich verbessert werden kann. Zudem ist in kaum einem anderen Gebiet der Medizin in den nächsten Jahren mit so vielen weiteren Fortschritten und neuen diagnostischen und therapeutischen Methoden zu rechnen wie in der Onkologie.

Hierdurch ist die Krebserkrankung auch im fortgeschrittenen Stadium als chronische Erkrankung aufzufassen, deren Management durch Onkologen innerhalb eines kompetenten Netzwerks zwischen stationären und ambulanten Versorgungseinrichtungen geleistet werden muss.

Deshalb hat das Bundesministerium für Gesundheit gemeinsam mit der Deutschen Krebsgesellschaft, der Deutschen Krebshilfe und der Arbeitsgemeinschaft Deutscher Tumorzentren 2008 den Nationalen Krebsplan initiiert. Ziel ist, die Aktivitäten aller an der Krebsbekämpfung Beteiligten wirksamer

aufeinander abzustimmen und ein (medizinisch wie ökonomisch) zielorientiertes Vorgehen zu forcieren. Mit dem Nationalen Krebsplan setzt Deutschland auch entsprechende Empfehlungen der Europäischen Union (EU) und der Weltgesundheitsorganisation (WHO) um.

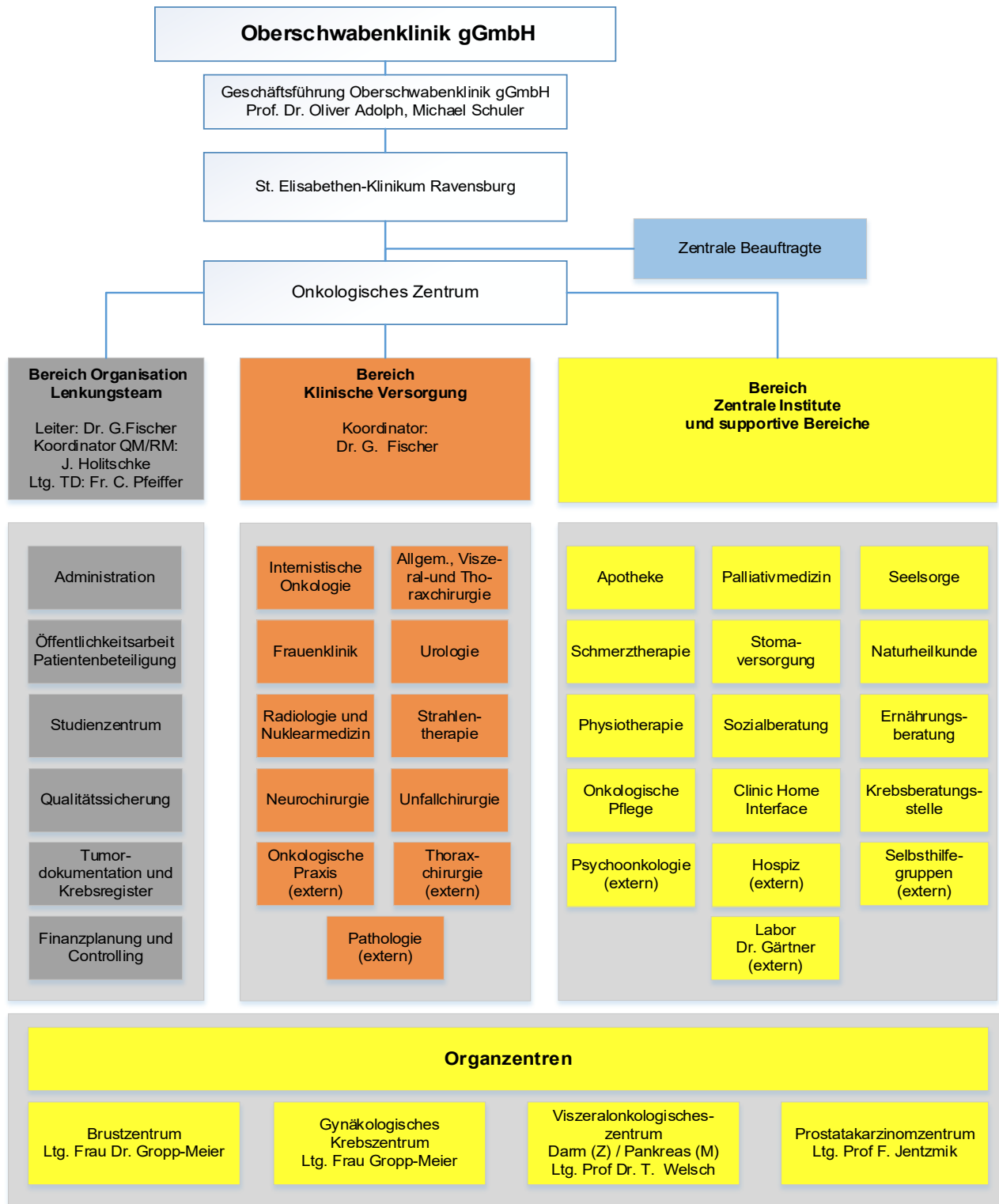
Zentrales Instrument dieses Krebsplanes ist die Einrichtung hochspezialisierter, qualitätsgesicherter Behandlungszentren.

An der Oberschwabenklinik Klinikum St. Elisabeth sind vier organbezogene Behandlungszentren in einem Onkologischen Zentrum zusammengefasst.

Sie gehen in ihrer Bedeutung über den Standort Ravensburg hinaus und sichern die Versorgung für die Menschen in der ganzen Region. Ein Kennzeichen der Zentren ist die Zusammenarbeit der Ärzte und weiteren Berufsgruppen über verschiedene Disziplinen und Versorgungssektoren hinaus.

Dieser Qualitätsbericht gibt einen Überblick über die Leistungen und Strukturen des Onkologischen Zentrums sowie der Organkrebszentren und beinhaltet Angaben zu den Qualitätsanforderungen gemäß der Regelungen des Gemeinsamen Bundesausschusses zur Konkretisierung der besonderen Aufgaben von Zentren und Schwerpunkten gemäß § 136c Absatz 5 SGB V Anlage 2.

1.1. Organigramm des onkologischen Zentrums



2 Kernleistungen und Kooperationspartner

2.1. Kernleistungen

Das Onkologische Zentrum der Ober-
schwabenklinik möchte allen Patienten bei
Krebserkrankungen in einem umfassenden
Konzept alle notwendigen Versorgungsmöglichkeiten von der Früherkennung über die Therapie bis hin zur Nachsorge anbieten. Grundlage hierfür ist ein organisierter Verbund verschiedener Kliniken, Fachabteilungen, niedergelassener Spezialisten, Rehabilitationseinrichtungen und Selbsthilfegruppen mit dem Ziel, die Versorgung von Patienten mit Krebserkrankungen in der Region nachhaltig zu verbessern.

In einem gemeinschaftlichen Konzept werden in dem Onkologischen Zentrum die Kenntnisse und die Erfahrung vieler Spezialisten der unterschiedlichsten Fachrichtungen zum Wohle der Patienten gebündelt. Unsere Behandlungskonzepte richten sich strikt an den Leitlinien der Fachgesellschaften aus. Für alle Patienten wird bei interdisziplinären Fallbesprechungen im Rahmen einer Tumorkonferenz das bestmögliche Behandlungskonzept festgelegt und dann mit unseren Behandlungspartnern zusammen konsequent umgesetzt.

Das Spektrum unserer Betreuungsleistungen für Krebs-Patienten geht weit über die medizinische Behandlung hinaus. Das Ziel ist eine ganzheitliche Betreuung aller gesundheitlicher und sozialer Probleme der Patienten. Dazu gehören u.a. eine optimale Schmerztherapie, die psychologische Betreuung, die Seelsorge, eine Ernährungsberatung, Naturheilkundliche und spezielle

Pflegemaßnahmen sowie die Unterstützung bei sozialen Fragen wie der Einleitung von Rehabilitationsmaßnahmen.

Alle Beteiligten des Onkologischen Zentrums verpflichten sich, durch regelmäßige Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen der Ärzte, Pflegekräfte und aller anderen an der Behandlung beteiligten Mitarbeiter ihre Kenntnisse stets auf aktuellem Stand zu halten. Durch regelmäßigen Austausch in Qualitätszirkeln und durch Fortbildungsmaßnahmen sorgen sie für die Verbreitung des neuesten Wissens über Krebserkrankungen.

Das Onkologische Zentrum beteiligt sich an klinischen Studien und trägt damit aktiv zur Gewinnung neuer Erkenntnisse über Krebserkrankungen bei. Dadurch können den Patienten in einigen Fällen neue Behandlungsmethoden angeboten werden, bevor diese allgemein zugänglich sind.

Die Zufriedenheit der Patienten und der zuweisenden Ärzte mit der Behandlung am Onkologischen Zentrum ist uns sehr wichtig und wird daher kontinuierlich erfasst. Die Qualität dieser Behandlung und der Behandlungsabläufe wird durch externe unabhängige Experten der Deutschen Krebsgesellschaft und des TÜV jährlich bewertet und überprüft.

Folgende Kliniken, Institute und Praxen zählen zu den Kooperationspartnern des Onkologischen Zentrums:

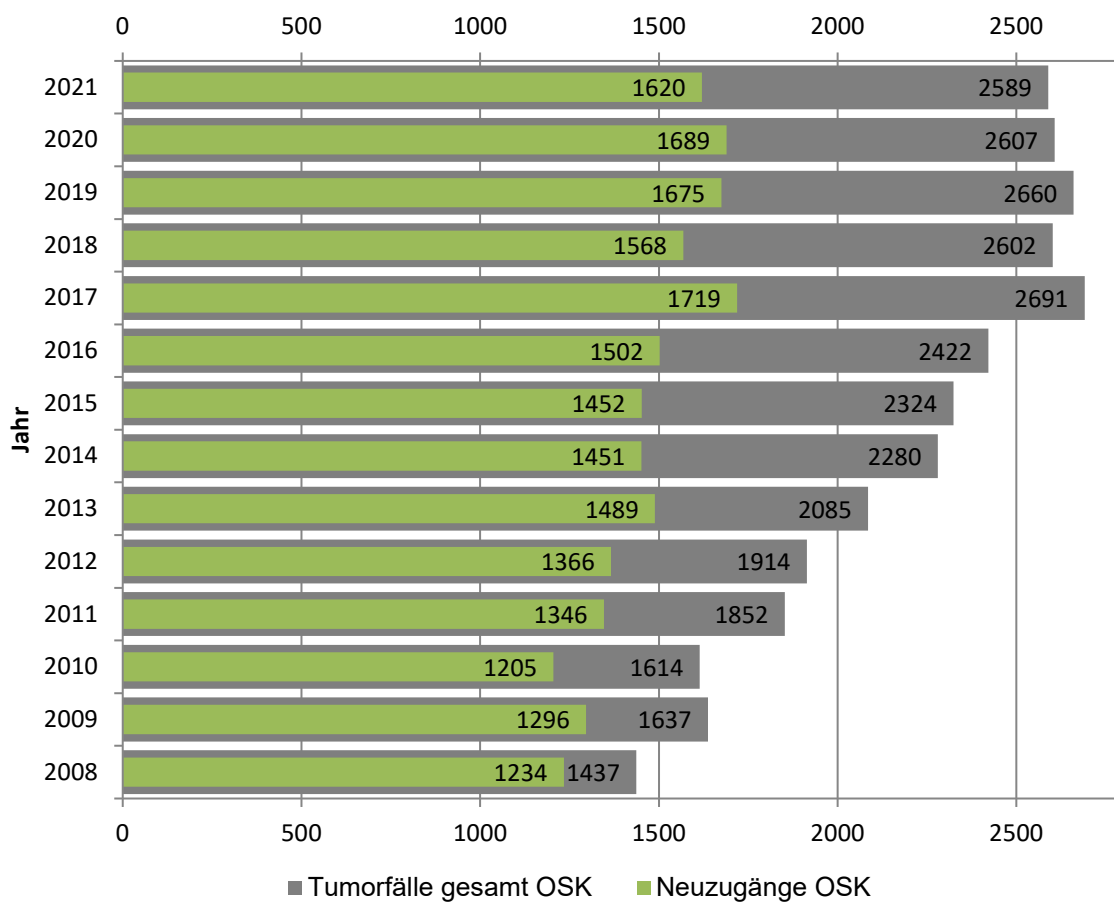
2.2. Kooperationspartner

Fachrichtung	Name Kooperationspartner	Klinikum/Verband	Leitung
Apotheke	Zentralapotheke	Oberschwabenklinik	Herr Dr. rer. nat. Jörg Bickeböller-Friedrich
Ernährungsberatung	Ernährungsberatung EK	St. Elisabethen-Klinikum	Frau Martina Jung
Gastroenterologie	Innere Medizin, Gastroenterologie, Hämatologie und Onkologie	St. Elisabethen-Klinikum	Herr Dr. med. Markus Waurick
Gastroenterologie Praxis	Gastroenterologische Schwerpunktpraxis		Herr Dr. med. Hans Breuninger Herr Dr. med. Thomas Günther Herr Dr. med. Jörg Zimmermann
Genetische Beratung	MVZ Genetikum GmbH		Herr Dr. med. Karl Mehnert
Gyn. Dysplasie-Sprechstunde	Gyn. Dysplasie-Sprechstunde Dr. med. Bernd Prieshof		Herr Dr. med. Bernd Prieshof
Gynäkologie	Frauenklinik	St. Elisabethen-Klinikum	Frau Dr. med. Martina Gropp-Meier
Gynäkologie	Frauenklinik	Westallgäu-Klinikum Wangen	Herr Dr. med. Elmar Mauch
Hämato-/ Onkologie	Innere Medizin, Gastroenterologie, Hämatologie und Onkologie	St. Elisabethen-Klinikum	Herr Prof. Dr. med. Wree
Hämato-/ Onkologie	Gemeinschaftspraxis für Hämato-/ Onkologie	Ärztehaus an der Oberschwabenklinik	Herr Prof. Dr. med. Tobias Dechow, Herr Prof. Dr. med. Thomas Decker, Herr Dr. med. Christoph Nonnenbroich
Hämato-/ Onkologie	Gemeinschaftspraxis für Hämato-/ Onkologie	Ärztehaus Westallgäu-Klinikum	Herr Prof. Dr. med. Tobias Dechow, Herr Prof. Dr. med. Thomas Decker, Herr Dr. med. Christoph Nonnenbroich
Hämato-/ Onkologie	Innere Medizin, Gastroenterologie	Westallgäu-Klinikum in Wangen	Herr Dr. med. Jörg Maurus
Hospiz	Hospiz am Engelberg	Westallgäu-Klinikum in Wangen	Herr Friedemann Weindel
Hospiz	Hospiz Schussental	St. Elisabeth Stiftung	Herr Thomas Radau
Labormedizin	Labor Dr. Gärtner	MVZ Labor Ravensburg GbR	Herr Dr. med. Diethard Müller
Labormedizin	Hämatologisches Labor der Onkologischen Praxis	Ärztehaus an der Oberschwabenklinik	Herr Prof. Dr. med. Tobias Dechow
Nuklearmedizin	Klinik für Diagnostische und Interventionelle Radiologie und Nuklearmedizin	St. Elisabethen-Klinikum	Herr Prof. Dr. med. Martin Heuschmid
Nuklearmedizin	Radiologisches Zentrum Wangen		Herr Dr. med. Frederik Labouvie Herr Dr. med. Stefan Labouvie
Palliativmedizin	Klinik für Innere Medizin	St. Elisabethen-Klinikum	Herr Dr. med. Peter Schorcht
Palliativmedizin	Clinic Home Interface	Onkologische Praxis Oberschwabenklinik	Herr Dr. med. Heino Hügel
Pathologie	Institut für Pathologie	Ärztehaus an der Oberschwabenklinik	Herr Dr. med. Cyril Bank, Herr Dr. med. Joachim Alfer
Pathologie	Institut für Pathologie Allgäu-Oberschwaben		Herr Dr. med. Thomas Nagel, Herr Dr. med. Folker Franke

Physiotherapie	Abteilung für Physiotherapie	St. Elisabethen-Klinikum	Herr Hans-Joachim Ruetz
Plastische Chirurgie	Klinik für Plastische und Ästhetische Chirurgie	St. Elisabethen-Klinikum	Herr Dr. med. Jochen Lavorante
Psychoonkologie	Sinova Klinik, Ravensburg	Zentrum für Psychiatrie Weißenau	Frau Dr. med. Susanne Bachthaler
Radiologie	Klinik für Diagnostische und Interventionelle Radiologie und Nuklearmedizin	Westallgäu-Klinikum Wangen	Herr Prof. Dr. med. Martin Heuschmid
Radiologie	Klinik für Diagnostische und Interventionelle Radiologie und Nuklearmedizin	St. Elisabethen-Klinikum	Herr Prof. Dr. med. Martin Heuschmid
Radiologie	Fachbereich Radiologie MVZ Wangen	MVZ der Oberschwabenklinik, Wangen	Herr Dr. med. Bernhard Eder
Seelsorge		St. Elisabethen-Klinikum	Herr Dieter Sasser Frau Sybille Silber
Selbsthilfe	ILCO Selbsthilfegruppe für Menschen mit Darmkrebs und Stoma	Ravensburg, Weingarten, Wangen	Herr Werner Kirchmaier
Selbsthilfe		Frauenselbsthilfe nach Krebs	Frau Monika Zehrlaut
Selbsthilfe		Selbsthilfe Magenkrebs	Herr Felix Buck
Selbsthilfe		Selbsthilfe Magenlos	Frau Susanne König
Selbsthilfe		Selbsthilfegruppe für Menschen mit Leukämie	Frau Maria Richter
Selbsthilfe		Frauenselbsthilfe nach Krebs	Frau Angelika Siller
Selbsthilfe	Prostatakrebs Selbsthilfegruppe Oberes Schussental	SHG Oberes Schussental	Herr Hermann Hägele
Selbsthilfe	Selbsthilfegruppe Brustkrebs	Frauenselbsthilfe nach Krebs	Frau Marinette Schöniger
Sozialdienst		Oberschwabenklinik	Herr Klaus Sonntag
Stomatherapie	Stomatherapie OSK	St. Elisabethen-Klinikum	Frau Astrid Richter
Strahlentherapie	Radioonkologie EK Ravensburg	St. Elisabethen-Klinikum	Herr PD Dr. med. Bernhard Berger
Studieneinheit/-sekretariat	Onkologie Ravensburg	Ärztehaus an der Oberschwabenklinik	Herr Prof. Dr. med. Thomas Decker
Urologie	Klinik für Urologie und Kinderurologie	St. Elisabethen-Klinikum	Herr Prof. Dr. med. Jentzmik
Urologie - Chemotherapie	Onkologie Ravensburg/ Westallgäu	Ärztehaus an der Oberschwabenklinik/ Westallgäu-Klinikum	Herr Prof. Dr. med. Tobias Dechow, Herr Prof. Dr. med. Thomas Decker, Herr Dr. med. Christoph Nonnenbroich
Viszeralchirurgie	Klinik für Allgemein, Viszeral und Thoraxchirurgie	St. Elisabethen-Klinikum	Herr Prof. Dr. med. Welsch

2.3. Fallzahlen 2021

Fallzahlen Onkologische Patienten OSK gesamt



Auflistung Fallzahlen 2021:

Anlage EB Version K1.2 (Auditjahr 2022 / Kennzahlenjahr 2021)

Zertrechner

Es ist der Stand darzustellen, wie er zum Zeitpunkt der Erstzertifizierung des Onkologischen Zentrums in Planung ist.



Reg.-Nr. ¹⁾ (Muster Zertifikat)

Zentrum

Standort

Ansprechpartner ¹⁾ Erstelldatum (tt.mm.jjjj) ¹⁾

Datum Erstzertifizierung

Kennzahlenjahr

Tumorentitäten	Krebsneuerkrankungen ²⁾	Anteil	Nachweisstufe/ Mindestprimärfälle / Mindestpatientenfälle				Angabe Zentrum (letztes Kalenderjahr)				
			In %	Z	M	S	T	Nachweisstufe Z, M, S, T, A, V, n	Primärfälle	Rezidiv/ Fernmetastasen/ Nicht Primärfälle	Zentrumsfälle/ Patientenfälle/ Gesamtfälle
1 Darm	65.390	16,27%	50			25	Z	110	29	139	16,27%
2 Pankreas	14.960	3,72%		25		13	M	26	5	33	3,72%
3.1 Magen	15.870	3,95%		30		15	V			0	
3.2 HCC	8.020	2,00%		30		15	V			0	
4 Speiseröhre	6.180	1,54%		20		10	n			0	
5 Sonst. Gastrointestinale Tumoren (S1) (Gallenwege, Neuroendokrine Tumoren des Verdauungstraktes, Dünndarm-Tumoren)	3.300	0,82%				— ³⁾	V				
6 Endokrine Malignome (S4) (inkl. Schilddrüse, Nebenniere, Paraganglien, Hypophyse, Nebenschilddrüse, Neuroendokrine Tumoren)	5.870	1,46%				— ³⁾	n				
7 Hämatologische Neoplasien	32.830	8,17%	75 ⁴⁾			38 ⁵⁾	n				
8 Mamma	72.180	17,96%	100			50	Z	144	38	182	17,96%
9 Gynäkologische Tumoren (Cervix, Uterus, Ovar inkl. BOT, Vulva, Vaginal Tumoren, STIC)	26.280	6,54%	50			25	Z	65	37	102	6,54%
10 Haut (invasives malignes Melanom)	17.800	4,43%	40			20	n			0	
11 Prostata	63.440	15,79%	100			50	Z	153	28	181	15,79%
12 Hoden, Penis (S6)	5.660	1,41%				— ³⁾	V				
13 Niere	14.500	3,61%		35 ⁴⁾		18 ⁶⁾	V			0	
14 Harnblase	15.970	3,97%		50		25	V			0	
15 Sarkome (inkl. GIST)	6.430	1,60%		50 ⁴⁾		25 ⁴⁾	V			0	
16 Kopf-Hals-Tumoren (Nasenhaupt- und Nasennebenhöhlen, Mundhöhle, Rachen und Kehlkopf, Speicheldrüsen)	17.130	4,26%		75		37	n			0	
17 Neuroonkologische Tumoren	10.000	2,49%		100		50	V			0	
Gesamt	401.810	100,00%					Gesamt (ohne "V")	500	137	637	60,29%
18 Lunge	49.530	12,33%	200			100	n			0	
19 Mesotheliom	1.600	0,35%		12 ⁴⁾			n				
20 Kinderonkologie	2.170	0,54%		30 ⁴⁾		15 ⁴⁾	n				
Gesamt mit Lunge / Mesotheliom / Kinderonkologie	455.110	113,22%					Gesamt mit Lunge / Mesotheliom / KIO (ohne "V")	500	137	637	60,29%

¹⁾ Reg.-Nr., Erstelldatum und Ansprechpartner müssen verbindlich angegeben werden.
²⁾ Modifizierte RKI-Liste 2009
³⁾ Momentan keine Mindestanforderungen an Primärfälle für Nachweisstufe "S" definiert.
⁴⁾ Zentrumsfälle (der Anteil in % wird nur dem Geltungsbereich angerechnet, wenn die Mindestvorgabe der Zentrumsfälle erreicht bzw. überschritten wird).
⁵⁾ Patientenfälle (der Anteil in % wird nur dem Geltungsbereich angerechnet, wenn die Mindestvorgabe der Patientenfälle erreicht bzw. überschritten wird).
⁶⁾ Bei der Mesotheliomeinheit handelt es sich um ein Addendum (A) zum Lungenkrebszentrum (kein Modul - M). Die Einheit Mesotheliom kann nur in Verbindung mit einem zertifizierten Lungenkrebszentrum gewährt werden. Eine eigenständige Zertifizierung der Mesotheliomeinheit ohne Lunge oder in Verbindung mit einem Onkologischen Zentrum ohne Lunge ist nicht möglich. Die Mesotheliomeinheit wird in Zelle O53 nicht berücksichtigt, da sich weder um ein Zentrum (Z), noch einem Modul (M) handelt.

Gesamtergebnis

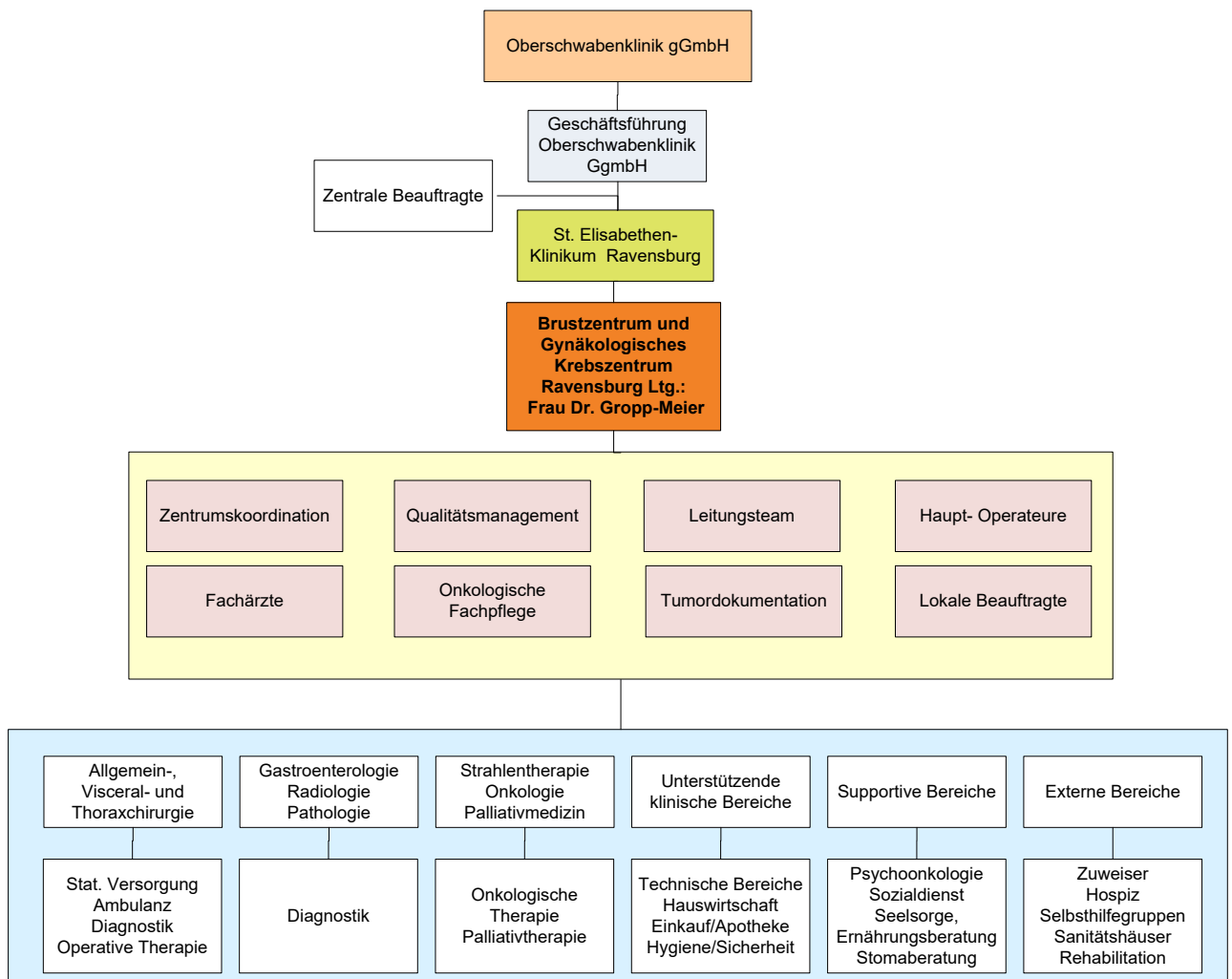
Geltungsbereich (mind. 50 %)	60,29%
Versorgungsumfang In % (keine Vorgabe)	80,14%
Geltungsbereich im Versorgungsumfang (mind. 70 %)	75,23%
Anzahl Organkrebszentren / Module (Summe Z+M)	5
Anzahl Transitzentren (Summe T)	0
Voraussetzungen erfüllt, Bearbeitung vollständig	ja

3 Behandlungsschwerpunkte / Organzentren

3.1. Brustzentrum

3.1.1. Struktur (Organigramm und Qualifikationsmatrix)

Im Folgenden werden die Leitungsstrukturen sowie die Qualifikationsmatrix des Zentrums aufgeführt:



3.1.2. Medizinische Leistungsangebote

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Brustzentrum
VG01	Diagnostik und Therapie von bösartigen Tumoren der Brustdrüse <i>zertifiziertes Brustzentrum</i>
VG02	Diagnostik und Therapie von gutartigen Tumoren der Brustdrüse
VG03	Diagnostik und Therapie von sonstigen Erkrankungen der Brustdrüse
VG05	Endoskopische Operationen
VG15	Spezialsprechstunde <i>Brustsprechstunde</i>

3.1.3. Studienangebote

Das Brustzentrum Oberschwaben beteiligt sich aktiv an wissenschaftlichen Studien. In Kooperation mit der Praxis für Hämatologie und Onkologie werden folgende Studien angeboten:

Mamma-Ca Studien 2021	Status der Studie	Anzahl Pat. Einschluss
DETECT III Phase III P	Geschlossen Jul 2021	0
DETECT V / Chevento Phase III P	Offen	2 (+1 Screening Failure)
PreCycle Phase IIIb P	Geschlossen Sep 2021	0
Amica Phase II P	Geschlossen Dez 2021	7 (+3 Screening Failure)
Ribbit Phase III P	Geschlossen Feb 2021	0
GeparDouze III NA	Geschlossen Mai 2021	3
Natalee Phase III A	Geschlossen März 2021	0
APPALACHES Phase II A	Offen	2
Impassion Phase III A	Offen	0
ADAPTlate Phase II A	Offen	1
BO41843 Phase III P	Offen	2 (+3 Screening Failure)
Sascia Phase III postA	Offen	2 (+4 Screening Failure)
EPIK-3 Phase III P	Offen	0 (+1 Screening Failure)
Destiny-B05 Phase III A	Offen	0 (+1 Screening Failure)
Serena-6 Phase III P	Offen	0
Mamma-Ca NIS/Register 2021		
Ribanna NIS Phase IV P	Geschlossen Feb 2021	6
Opal Register	Offen	28
Brando-BIO Register	Offen	0
Perform NIS	Offen	11
IMPACT NIS	Offen	1 (+1 Screening Failure)

3.1.4. Leistungszahlen

Kennzahl	Sollvorgabe Deutsche Krebs- gesellschaft pro Jahr	Ist-Werte 2021
Primärfälle gesamt Mammakarzi- nom	>= 100	144
Primärfälle operativ Mammakarzi- nom	Keine Vorgabe	126
Brusterhaltend		101
Mastektomie		25
Rezidive Mammakarzinom	Keine Vorgabe	38

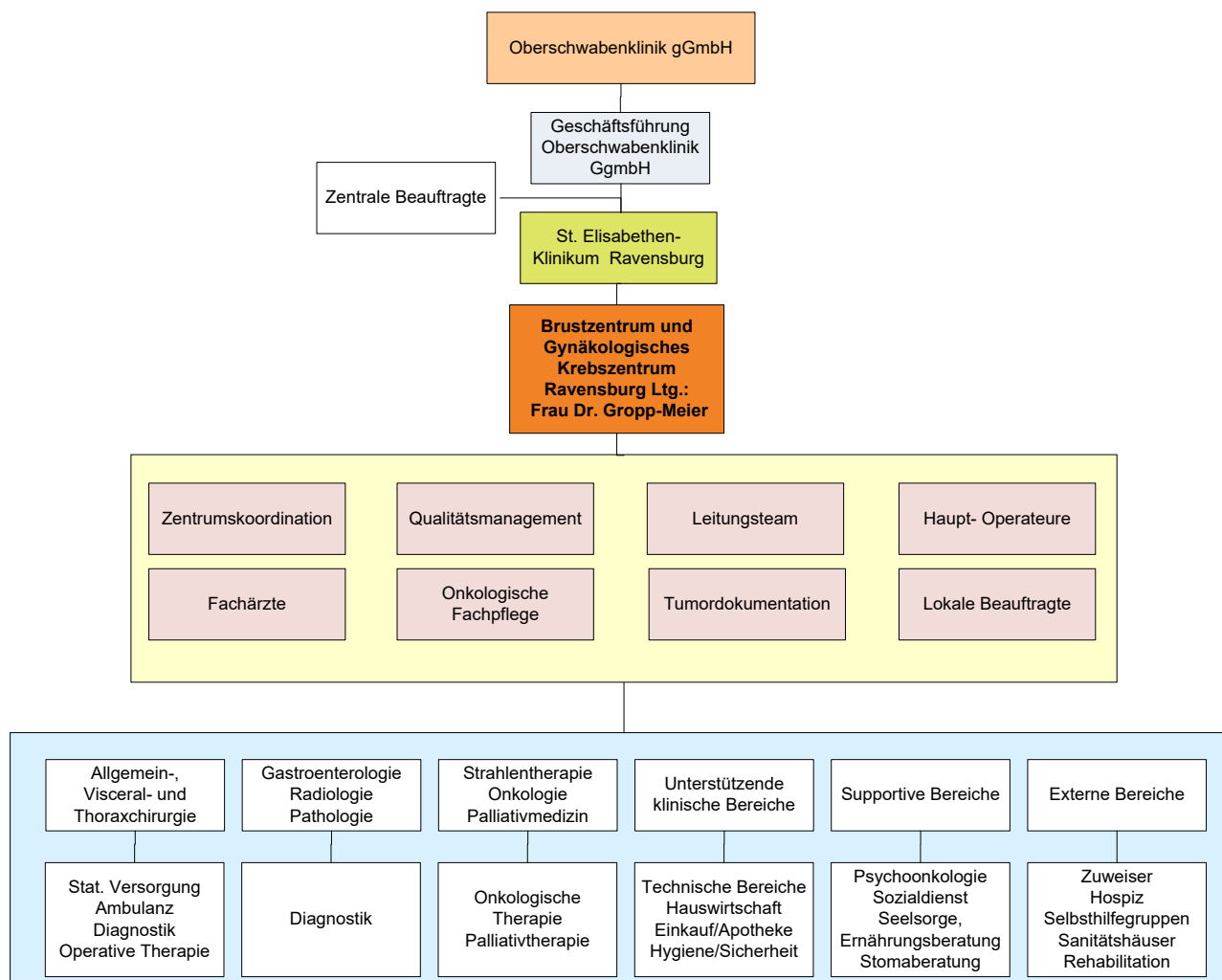
3.1.5. Qualitätsindikatoren gemäß den Anforderungen der Deutschen Krebs- gesellschaft (Auswahl)

Kennzahl	Sollvorgabe Deutsche Krebs- gesellschaft pro Jahr	Ist-Werte 2021
Vorstellung postop. Tumorkonferenz	>= 95%	100%
Psychoonkologische Betreuung	Keine Vorgabe	49,5%
Beratung Sozialdienst	Keine Vorgabe	76,4%
Anteil Studienpatientinnen	>= 5%	24,3%

3.2. Gynäkologisches Krebszentrum

3.2.1. Struktur (Organigramm und Qualifikationsmatrix)

Im Folgenden werden die Leitungsstrukturen sowie die Qualifikationsmatrix des Zentrums aufgeführt:



3.2.2. Medizinische Leistungsangebote

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Gynäkologisches Krebszentrum
VG05	Endoskopische Operationen
VG06	Gynäkologische Chirurgie
VG07	Inkontinenzchirurgie

VG08	Diagnostik und Therapie gynäkologischer Tumoren <i>zertifiziertes gynäkologisches Krebszentrum</i>
VG13	Diagnostik und Therapie von entzündlichen Krankheiten der weiblichen Beckenorgane
VG14	Diagnostik und Therapie von nichtentzündlichen Krankheiten des weiblichen Genitaltraktes
VG15	Spezialsprechstunde <i>onkologische Sprechstunde</i>

3.2.3. Studienangebote

Das gynäkologische Krebszentrum beteiligt sich aktiv an wissenschaftlichen Studien. In Kooperation mit der Praxis für Hämatologie und Onkologie werden folgende Studien angeboten:

Ovar-Ca 2021	Status der Studie	Anzahl Pat. Einschluss
Tesaro Ruby Phase III P	Offen	0 (+2 Screening Failure)
Ovar 2.29 Phase III P	Offen	0 (+3 Screening Failure)
MAMOC Phase III P	Offen	0
Ovar-Ca NIS/Register 2021		
Brando-BIO Register	Offen	1

3.2.4. Leistungszahlen

Kennzahl	Sollvorgabe Deutsche Krebsgesellschaft pro Jahr	Ist-Werte 2021
Gesamtfallzahl Pat. mit Genitalmalignom	≥ 75	102
Primärfälle mit Genitalmalignom	≥ 50	65
Operative Fälle mit Genitalmalignom	≥ 40	69

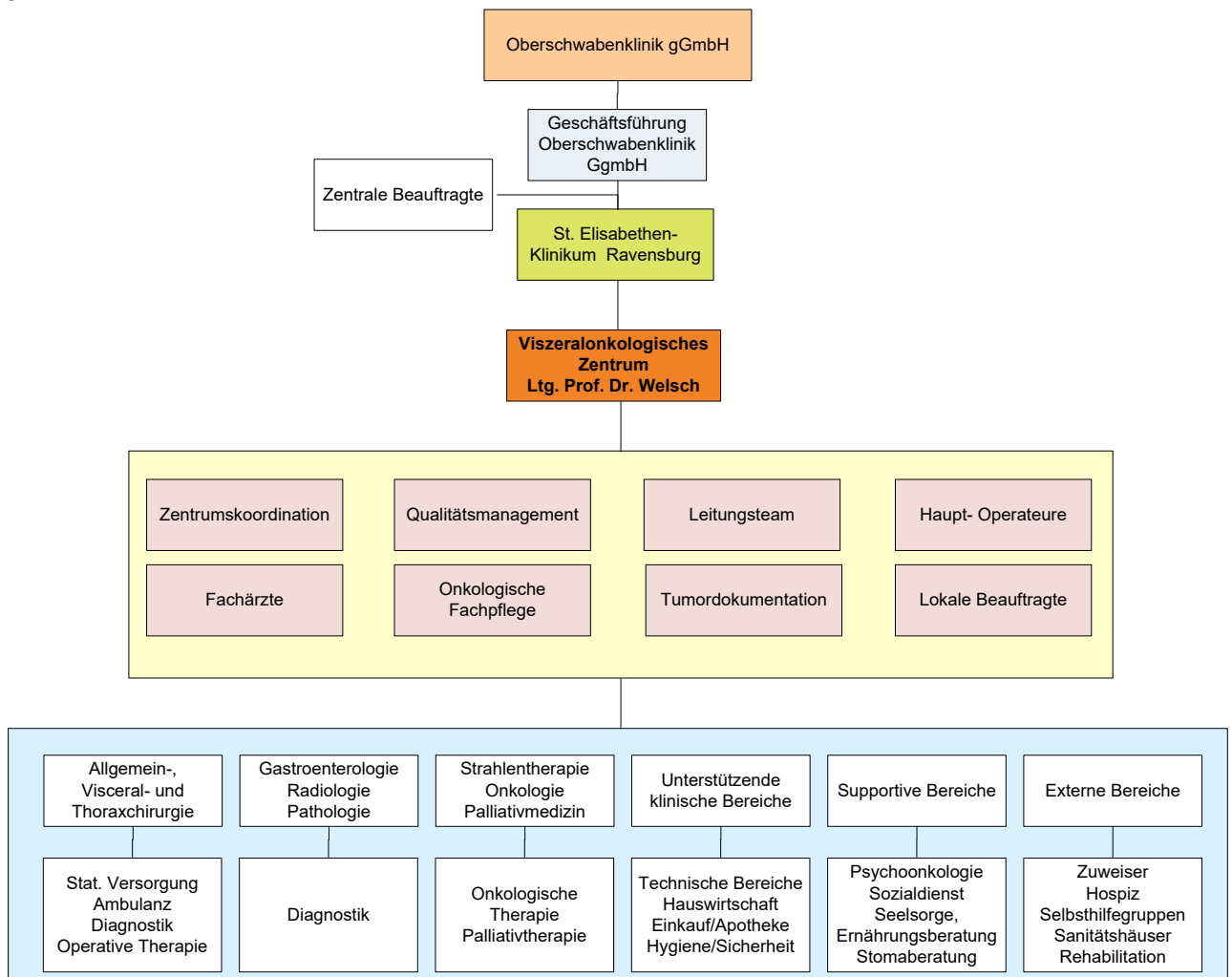
3.2.5. Qualitätsindikatoren gemäß den Anforderungen der Deutschen Krebsgesellschaft (Auswahl)

Kennzahl	Sollvorgabe Deutsche Krebsgesellschaft pro Jahr	Ist-Werte 2021
Vorstellung Tumorkonferenz	>= 80%	98,04%
Psychoonkologische Betreuung	Keine Vorgabe	42,16%
Beratung Sozialdienst	Keine Vorgabe	62,75%
Anteil Studienpatientinnen	>= 5%	4,62%

3.3. Viszeralonkologisches Zentrum

3.3.1. Struktur (Organigramm und Qualifikationsmatrix)

Im Folgenden werden die Leitungsstrukturen sowie die Qualifikationsmatrix des Zentrums aufgeführt:



3.3.2. Medizinische Leistungsangebote

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Viszeralonkologisches Zentrum
VI11	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie)
VI12	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Darmausgangs
VI18	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen
VC11	Lungenchirurgie <i>insb. Metastasenchirurgie</i>
VC15	Thorakoskopische Eingriffe <i>insb. Metastasenchirurgie</i>
VC21	Endokrine Chirurgie <i>Pankreas, Nebenniere, Schilddrüse (Basedow), Nebenschilddrüse (Hyperparathyreoidismus).</i>
VC22	Magen-Darm-Chirurgie <i>Das gesamte Spektrum der gutartigen und bösartigen Erkrankungen</i>
VC23	Leber-, Gallen-, Pankreaschirurgie <i>Das gesamte Spektrum der gutartigen und bösartigen Erkrankungen</i>
VC24	Tumorchirurgie <i>Alle Tumore des Gastrointestinaltraktes werden im Rahmen eines multidisziplinären Therapiekonzeptes behandelt. Ausnahme sind Ösophaguscarcinome. Die Abteilung ist im Rahmen des Darmkrebszentrums Ravensburg zertifiziert</i>
VC55	Minimalinvasive laparoskopische Operationen <i>Diagnostische Laparoskopien, intraabdominelle oder retroperitoneale Lymphknoten-Biopsien, Adhäsilyse, Stomaanlage, Appendektomie, Cholecystektomie, Fundoplicatio und Hiatusplastik, Gastropexie, Dünndarmresektionen, Colonresektionen, Adrenalektomie, Rektopexie bei Rektumprolaps.</i>
VC56	Minimalinvasive endoskopische Operationen <i>In der Abteilung wird routinemäßig die transanale endoskopische Mikrochirurgie (TEM) zur Entfernung benignen und in Ausnahmefällen auch malignen Rektumtumoren durchgeführt.</i>
VC58	Spezialsprechstunde

	<i>Diagnostik und Therapie der Stuhlinkontinenz und Defäkationsstörungen . Vorhandene spezielle Untersuchungsmethoden: Anorektale Manometrie, Endosonographie, Defäkographie, Colontransitzeitbestimmung.Prästationäre Diagnostik und Therapiebahnung bei Patienten mit colorektalem Carcinom.</i>
VC62	Portimplantation <i>Im Rahmen der multidisziplinären onkologischen Therapiekonzepte werden häufig intravenösen Portsysteme eingebracht. Dies erfolgt meist in Lokalanästhesie und ambulant.</i>
VA17	Spezialsprechstunde <i>Spezialsprechstunden bestehen für die Diagnostik und Behandlung von Anal-fisteln bei Morbus Crohn, zur Indikationsstellung bei Operationen bei Morbus Crohn und Colitis ulcerosa und zur Nachsorge bei Patienten nach Proktocolectomie und Pouch-Operation.</i>

3.3.3.Studienangebote

Das Darmzentrum Ravensburg beteiligt sich aktiv an wissenschaftlichen Studien. In Kooperation mit der Praxis für Hämatologie und Onkologie werden folgende Studien angeboten:

Kolon-Ca Studien 2021	Status der Studie	Anzahl Pat. Einschluss
Fire 4 Phase III P Teil 1	Geschlossen Jan 2021	0
Fire 4 Phase III P Teil 2	Offen	1
AIO-KRK-0214 Phase II NA	Geschlossen Jan 2021	0
AIO-KRK-0117 Elderly Phase II P	Offen	4 (+3 Screening Failure)
AIO-KRK-0118 Fire 6 Phase II P	Geschlossen Juli 2021	3 (+2 Screening Failure)
AIO-TF-0118 Fire 5 Phase II P	Geschlossen Nov 2021	0
AIO-KRK-0316 Ramtas Phase IIb	Offen	5 (+4 Screening Failure)
Circulate A	Offen	2
AIO-18.2 Phase III P	Offen	2 (+1 Screening Failure)
Fire 8 Phase III P	Offen	0 (+1 Screening Failure)
Fire 9 Phase III P	Offen	0

Kolon-Ca NIS/Register 2021	Status der Studie	Anzahl Pat. Einschluss
Kolonregister	Geschlossen Jun 2021	0
ColoPredict Plus 2.0 Register	Offen	9
Clarify Dropizol NIS Phase IV	Offen	0
VALIDATE NIS Phase IV	Geschlossen Jun 2021	0
Azurite Register	Offen	8

3.3.4. Leistungszahlen

Kennzahl	Sollvorgabe Deutsche Krebsgesellschaft pro Jahr	Ist-Werte 2021
Primärfälle gesamt Kolonkarzinom	Keine Vorgabe	58
Primärfälle operativ Kolonkarzinom	≥ 30	54
Primärfälle gesamt Rektumkarzinom	Keine Vorgabe	52
Primärfälle operativ Rektumkarzinom	≥ 20	37
Rezidive kolorektales Karzinom	Keine Vorgabe	29

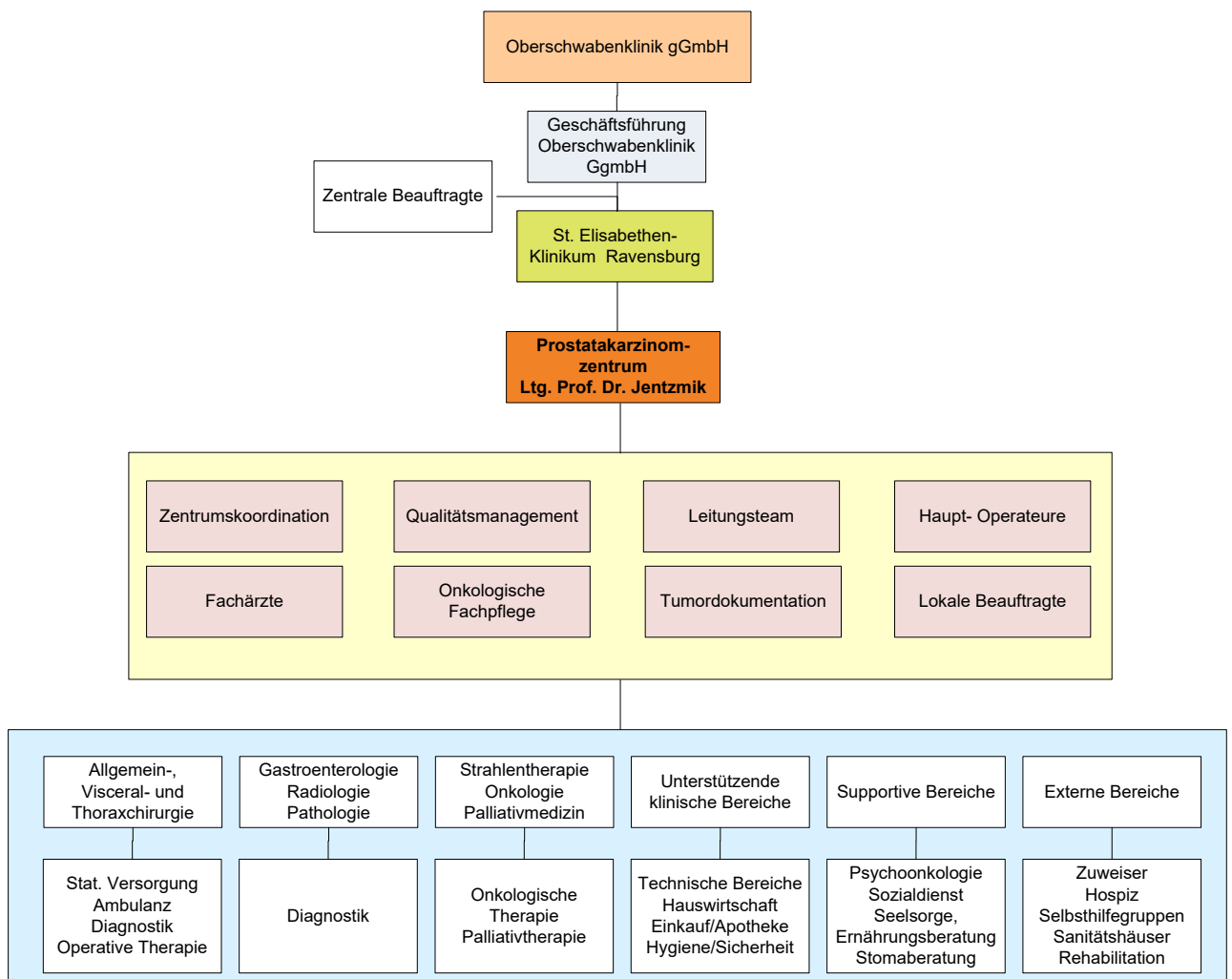
3.3.5. Qualitätsindikatoren gemäß den Anforderungen der Deutschen Krebsgesellschaft (Auswahl)

Kennzahl	Sollvorgabe Deutsche Krebsgesellschaft pro Jahr	Ist-Werte 2021
Vorstellung postop. Tumorkonferenz	$\geq 95\%$	100%
Psychoonkologische Betreuung	Keine Vorgabe	51,80%
Beratung Sozialdienst	Keine Vorgabe	72,66%
Anteil Studienpatienten	$\geq 5\%$	30,91%

3.4. Prostatakarzinomzentrum

3.4.1. Struktur (Organigramm und Qualifikationsmatrix)

Im Folgenden werden die Leitungsstrukturen sowie die Qualifikationsmatrix des Zentrums aufgeführt:



3.4.2. Medizinische Leistungsangebote

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Prostatakarzinomzentrum
VU11	Minimalinvasive laparoskopische Operationen <i>Minimalinvasive Chirurgie (Laparoskopie) an Niere und Prostata</i>
VU06	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der männlichen Genitalorgane <i>Diagnostik und Therapie von Prostataerkrankungen</i>
VU13	Tumorchirurgie <i>Tumore an Niere, Nebenniere, Blase, Prostata, Hoden, Penis, Bindegewebe, operativ ,einschließlich Chemotherapie und Strahlentherapie</i>
VU17	Prostatazentrum

3.4.3. Studienangebote

Das Prostatakarzinomzentrum beteiligt sich aktiv an wissenschaftlichen Studien. Es werden folgende Studien angeboten:

Prostata-Ca Studien 2021	Status der Studie	Anzahl Pat. Einschluss
PCO-Studie	Offen	57

3.4.1. Leistungszahlen

Kennzahl	Sollvorgabe Deutsche Krebs- gesellschaft pro Jahr	Ist-Werte 2021
Primärfälle gesamt Prostatakarzinom	≥ 100	153
Primärfälle operativ Prostatakarzinom	≥ 50	68
Primärfälle definitive Strahlentherapie	Keine Vorgabe	41
Rezidive Prostatakarzinom	Keine Vorgabe	28

3.4.1. Qualitätsindikatoren gemäß den Anforderungen der Deutschen Krebsgesellschaft (Auswahl)

Kennzahl	Sollvorgabe Deutsche Krebsgesellschaft pro Jahr	Ist-Werte 2021
Vorstellung präther. Tumorkonferenz	$\geq 95\%$	100%
Psychoonkologische Betreuung	Keine Vorgabe	15,8%
Beratung Sozialdienst	Keine Vorgabe	39,1%
Anteil Studienpatienten	$\geq 5\%$	37,9%

4 Medikamentöse Tumortherapie

Das Onkologische Zentrum Ravensburg bietet alle Möglichkeiten einer modernen systemischen Therapie einschl. Zytostatikatherapie, Antikörpertherapie, molekulare Therapie und Immunonkologischer Therapien.

Für die Durchführung autologer oder allogener Stammzellentherapie besteht eine vertraglich geregelte Kooperation mit der Universitätsklinik Ulm.

Stationäre Systemtherapien werden unter Leitung der Klinik für Innere Medizin, Hämatologie-Onkologie und Gastroenterologie, im Falle kombinierter Radiochemothe-

rapien unter Leitung der Klinik für Radioonkologie sowie bei urologischen Tumoren unter der Leitung der Klinik für Urologie jeweils durch entsprechend qualifizierte Fachärzte auf einer gemeinsamen zentralen Tumortherapieeinheit durchgeführt.

Ambulante Systemtherapien erfolgen im gemeinsamen Tumor-Therapie-Zentrum des Onkologischen Zentrums über die Onkologische Praxis.

Folgende Ärzte sind Fachärzte für Innere Medizin mit Schwerpunkt Hämatologie-Onkologie und Zusatzbezeichnung Palliativmedizin:

Fachbereich	Name der Fachärzte
Fachärzte für Innere Medizin mit Schwerpunkt Hämatologie-Onkologie	<p>Klinik: Dr. G. Fischer Bis 31.12.2021: Prof. G. J. Wiedemann</p> <p>Praxis: Dr. M. Bichler Dr. A. Birtel Prof. T. Dechow Prof. T. Decker Dr. G. Fischer Dr. C. Nonnenbroich</p>
Fachärzte mit Zusatzbezeichnung Palliativmedizin:	<p>Klinik: Dr. G. Fischer Dr. P. Schorcht Bis 31.12.2021: Prof. G. J. Wiedemann</p> <p>Praxis: Prof. T. Decker Dr. M. Bichler Dr. G. Fischer Dr. C. Nonnenbroich</p>

Fachbereich	Name der Fachärzte
Fachärzte für Strahlentherapie	PD Dr. B. Berger Dr. P. Hipp Dr. C. Maihöfer
Fachärzte für Frauenheilkunde und Geburtshilfe mit der Schwerpunktbezeichnung Gynäkologische Onkologie	Dr. M. Gropp-Meier Dr. M. Raiber
Fachärzte für Urologie mit Zusatzbezeichnung Medikamentöse Tumortherapie	Prof. F. Jentzmik J. Knapp Dr. M. Pugliese Dr. A. Nebel (Belegarzt)

Die Indikation für eine Chemotherapie wird grundsätzlich nur durch einen der hier genannten Fachärzte gestellt.

Im Jahr 2021 wurden 375 stationäre und 1017 ambulanten Chemotherapien durchgeführt.

5 Radioonkologie

Durch die vielfältigen, für den Fachbereich Strahlentherapie spezifischen Aufgabenstellungen müssen viele sich ergänzende Berufsgruppen in die Behandlung eingebunden werden.

Das interdisziplinäre Team besteht aus Ärzten, Medizinphysik-Experten, Medizinisch-Technischen Radiologie-Assistentinnen (MTRA), Sekretärinnen und Medizinischen Fachangestellten (MFA).

Die Klinik für Strahlentherapie ist komplett nach dem aktuellen Stand der Technik ausgestattet.

Dadurch kann die Klinik die Behandlung mit komplexen Techniken auf hohem Niveau anbieten.

Das Spektrum der Klinik für Strahlentherapie umfasst folgende Behandlungen:

- Bestrahlung von bösartigen Tumoren
- Kombinierte Radio-Chemo-Therapie
- Intensitätsmodulierte Strahlentherapie (IMRT und VMAT)

- Stereotaktische Radiotherapie von parenchymatösen Metastasen
- Bildgesteuerte Strahlentherapie (IGRT)
- Intrakavitäre HDR-Brachytherapie (MicroSelectron HDR V3)
- Intraoperative Bestrahlung mit Elektronen
- Bestrahlung von gutartigen Erkrankungen

Die Ausstattung der Klinik besteht aus 2 baugleichen Linearbeschleunigern Versa HD (Fa. Elekta) Intrakavitäre HDR-Brachytherapie (MicroSelectron HDR V3)

Leistungszahlen:

2021 wurden 927 komplette Bestrahlungsreihen durchgeführt (790 Tumorpatienten mit 872 kompl. Bestrahlungsreihen + 55 sequenzieller Boost)

6 Palliativmedizinische Versorgung

Das Onkologischen Zentrum Ravensburg führt als „Besondere Einrichtung“ eine Palliativstation unter der Leitung von Dr. P. Schorcht.

Sie verfügt über 10 Einzelzimmer, die bei Bedarf von Angehörigen als Doppelzimmer mitgenutzt werden können.

Die palliativmedizinische Betreuung der Patienten erfolgt in einem multiprofessionellen Team aus speziell ausgebildeten Ärzten (Fachärzte für Palliativmedizin), Pflegepersonal, Sozialarbeitern, Psychologen, Physiotherapeuten und Seelsorger.

Die Palliativstation arbeitet eng mit medizinischen Zentren, Hausärzten, ambulanten Pflegediensten, den SAPV Teams der um-

gebenden Landkreise, stationären Hospizen und anderen Einrichtungen zusammen.

Neben der Palliativstation besteht ein palliativmedizinischer Konsiliardienst und 24h Rufdienst durch die Ärzte mit entsprechender Schwerpunktbezeichnung. Dies gewährleistet eine 24-stündige Verfügbarkeit palliativmedizinischer Versorgung durch die Diensthabenden Ärzte der Inneren Medizin und ggf. telefonischer Rücksprache mit dem Rufdienst. Somit kann eine Versorgung innerhalb von 30 Minuten sichergestellt werden.

Im Jahr 2020 konnten im Rahmen der „Besonderen Einrichtung Palliativstation“ unter der Strukturvoraussetzungen der SOP Palliativkomplexversorgung OPS 8-98e, 307 Patienten betreut werden.

7 Pathologie

Die pathologische Tumordiagnostik erfolgt durch das auf dem Campus gelegene, gemäß DAKKS akkreditierte Institut für Pathologie der Fachärzte Dr. med. Marlene Lesel; Prof. Dr. med. Andreas Gauman; PD Dr. med. Stephan Schwarz-Furlan;; Dr. med. Joachim Alfer; Dr. med. Cyril Bank.

Hierdurch wird die Verfügbarkeit einer histopathologischen Tumordiagnostik innerhalb von 24h nach Probeneingang (Beschaffenheit der Probe vorausgesetzt) sichergestellt.

8 Anzahl der im Zentrum tätigen Fachärztinnen und Fachärzte:

Fachgebiet	Anzahl Fachärztinnen und Fachärzte
Hämatologie-Onkologie	8
Allgemeinchirurgie	8
Gynäkologie	8
Urologie	4 + 1 FÄ Kinderchirurgie
Radiologie	5
Radioonkologie	3
Pathologie	5
Palliativmedizin	6

9 Interdisziplinäre onkologische Fallkonferenzen und Tumorboards

Am Onkologischen Zentrum Ravensburg finden mehrere interdisziplinäre Tumorkonferenzen statt:

Tumorkonferenz	Zeitraum	Gesamtzahl Vorstellungen	Vorstellungen für stationäre Patienten anderer KH
Urologische Tumore	Dienstags 13.00-13.30 Uhr	231	0
Gynäkologische Tumore	Dienstags 13.30-14.30 Uhr	688	158
Gastrointestinale Tumore und interdisziplinär	Donnerstags 14.00-15.00 Uhr	847	33

Ziel der Tumorkonferenz ist ein intensiver interdisziplinärer Expertenaustausch bei Verdachtsfällen und bestätigten bösartigen Tumorerkrankungen von Patienten zur Planung der weiteren Behandlung. Im Rahmen der Tumorkonferenz werden Behandlungsoptionen von Patienten geprüft und diskutiert, sodass für jeden Patienten eine Behandlungsstrategie, basierend auf den aktuellsten wissenschaftlichen Erkenntnissen ausgesprochen wird. Dabei werden stets individuelle Patienten Aspekte wie Allgemein- und Ernährungszustand sowie das biologische Alter und der Patientenwille berücksichtigt.

Alle Tumorpatienten des Onkologischen Zentrums und der Organzentren werden entsprechend der organspezifischen Vorgaben vorgestellt und diskutiert.

Für das kooperative Brustzentrum am Standort Wangen wird eine Telekonferenz-Anlage genutzt.

Hämatologie-Onkologie (Klinik und Praxis), Radio-Onkologie, Radiologie/Nuklearmedizin, Pathologie sind bei allen Konferenzen anwesend.

Bei der Urologischen-Konferenz sind zusätzlich die Urologie, bei der Gynäkologischen-Konferenz die Frauenklinik, bei der

Gastrointestinalen Tumorkonferenz Allgemein-/Visceralchirurgie und Gastroenterologen obligat anwesend.

Bei jeder Tumorkonferenz nehmen Vertreter der Onkologischen Pflege und Psychoonkologie teil. Falls Fragestellungen aus anderen Fachbereichen vorliegen (z.B. Neurochirurgie, Unfallchirurgie), werden gezielt weitere Disziplinen eingeladen. Sozialdienst und Schmerztherapeuten nehmen nach Bedarf an den Konferenzen teil. Eine Vorabüberlegung von geeigneten

Studienpatienten erfolgt durch die Studienbeauftragten Dr. Fischer und Prof. Decker. Kooperierende Einrichtungen und Zuweiser können im Sinne des Zentrumsgedankens ihre Patienten von extern für diese Tumorkonferenzen anmelden und an diesen auch persönlich teilnehmen.

Das Ergebnis der interdisziplinären Beratung wird den Kooperierenden Einrichtungen und Zuweisern im Anschluss schriftlich zur Verfügung gestellt.

10 Forschungstätigkeit

10.1. Wissenschaftliche Publikationen

Von den Mitgliedern des Onkologischen Zentrums wurden im Berichtsjahr 2021 folgende wissenschaftliche Artikel publiziert:

First-line nab-paclitaxel plus carboplatin for patients with advanced non-small cell lung cancer: Results of the NEPTUN study.

Dechow T, Riera-Knorrenschild J, Hackanson B, Janssen J, Schulz H, Chiabudini M, Fischer von Weikersthal L, Budweiser S, Nacke A, Taeuscher D, Welslau M, Potthoff K. Cancer Med. 2021 Nov;10(22):8127-8137. doi: 10.1002/cam4.4310. Epub 2021 Oct 20. PMID: 34668662 Free PMC article.

Kinetics of Renal Function during Induction in Newly Diagnosed Multiple Myeloma: Results of Two Prospective Studies by the German Myeloma Study Group DSMM.

Bachmann F, Schreder M, Engelhardt M, Langer C, Wolleschak D, Mügge LO, Dürk H, Schäfer-Eckart K, Blau IW, Gramatzki M, Liebisch P, Grube M, Metzler I, Bassermann F, Metzner B, Röllig C, Hertenstein B, Khandanpour C, **Dechow T**, Hebart H, Jung W, Theurich S, Maschmeyer G, Salwender H, Hess G, Bittrich M, Rasche L, Brioli A, Eckardt KU, Straka C, Held S, Einsele H, Knop S. Cancers (Basel). 2021 Mar 16;13(6):1322. doi: 10.3390/cancers13061322. PMID: 33809431 Free PMC article.

KRAS G12C-mutated advanced non-small cell lung cancer: A real-world cohort from the German prospective, observational, nation-wide CRISP Registry (AIO-TRK-0315).

Sebastian M, Eberhardt WEE, Hoffknecht P, Metzenmacher M, Wehler T, Kokowski K, Alt J, Schütte W, Büttner R, Heukamp LC, Stenzinger A, Jänicke M, Fleitz A, Zacharias S, Dille S, Hipper A, Sandberg M, Weichert W, Groschek M, von der Heyde E, Rauh J, **Dechow T**, Thomas M, Griesinger F. CRISP Registry Group. Lung Cancer. 2021 Apr;154:51-61. doi: 10.1016/j.lungcan.2021.02.005. Epub 2021 Feb 13. PMID: 33611226 Free article.

Afatinib plus gemcitabine versus gemcitabine alone as first-line treatment of metastatic pancreatic cancer: The randomised, open-label phase II ACCEPT study of the Arbeitsgemeinschaft Internistische Onkologie with an integrated analysis of the 'burden of therapy' method

Haas M, Waldschmidt DT, Stahl M, Reinacher-Schick A, Freiberg-Richter J, Fischer von Weikersthal L, Kaiser F, Kanzler S, Frickhofen N, Seufferlein T, **Dechow T**, Mahlberg R, Malfertheiner P, Illerhaus G, Kubicka S, Abdul-Ahad A, Snijder R, Kruger S, Westphalen CB, Held S, von Bergwelt-Baildon M, Boeck S, Heinemann V. Eur J Cancer. 2021 Mar;146:95-106. doi: 10.1016/j.ejca.2020.12.029. Epub 2021 Feb 12. PMID: 33588150 Clinical Trial.

Significant impact of circulating tumour DNA mutations on survival in metastatic breast cancer patients.

Muendlein A, Geiger K, Gaenger S, **Dechow T**, Nonnenbroich C, Leiherer A, Drexel H, Gaumann A, Jagla W, Winder T, Mayer F, **Decker T**.

Sci Rep. 2021 Mar 24;11(1):6761. doi: 10.1038/s41598-021-86238-7.

Gender-dependent survival benefit from first-line irinotecan in metastatic colorectal cancer. Subgroup analysis of a phase III trial (XELAVIRI-study, AIO-KRK-0110).

Heinrich K, Modest DP, Ricard I, Fischer von Weikersthal L, **Decker T**, Kaiser F, Graeven U, Uhlig J, Schenk M, Freiberg-Richter J, Peuser B, Denzlinger C, Giessen-Jung C, Stahler A, Michl M, Held S, Jung A, Kirchner T, Stintzing S, Heinemann

V.Eur J Cancer. 2021 Apr;147:128-139. doi: 10.1016/j.ejca.2021.01.025. Epub 2021 Feb 27.

Phase II study of metronomic treatment with daily oral vinorelbine as first-line chemotherapy in patients with advanced/metastatic HR+/HER2- breast cancer resistant to endocrine therapy: VinoMetro-AGO-B-046.

Krajnak S, **Decker T**, Schollenberger L, Rosé C, Ruckes C, Fehm T, Thomssen C, Harbeck N, Schmidt M.J

Cancer Res Clin Oncol. 2021 Mar 20. doi: 10.1007/s00432-021-03599-2

HER2 Expression, Test Deviations, and Their Impact on Survival in Metastatic Gastric Cancer: Results From the Prospective Multicenter VARIANZ Study.

Haffner I, Schierle K, Raimúndez E, Geier B, Maier D, Hasenauer J, Lubert B, Walch A, Kolbe K, Riera Knorrenschild J, Kretzschmar A, Rau B, Fischer von Weikersthal L, Ahlborn M, Siegler G, Fuxius S, **Decker T**, Wittekind C, Lordick F

J Clin Oncol. 2021 May 1;39(13):1468-1478. doi: 10.1200/JCO.20.02761.

[18F]-Fluorodeoxyglucose Positron Emission Tomography/CT to Assess the Early Metabolic Response in Patients with Hormone Receptor-Positive HER2-Negative Metastasized Breast Cancer Treated with Cyclin-Dependent 4/6 Kinase Inhibitors.

Seifert R, Küper A, Tewes M, **Heuschmid M**, Welt A, Fendler WP, Herrmann K, **Decker T**

Oncol Res Treat. 2021 Jun 8:1-8. doi: 10.1159/000516422

Mutational profiles of metastatic colorectal cancer treated with FOLFIRI plus cetuximab or bevacizumab before and after secondary resection (AIO KRK 0306; FIRE-3).

Stahler A, Heinemann V, Holch JW, von Einem JC, Westphalen CB, Heinrich K, Schlieker L, Jelas I, Alig AHS, Fischer LE, Weiss L, Modest DP, von Weikersthal LF, **Decker T**, Kiani A, Moehler M, Kaiser F, Kirchner T, Jung A, Stintzing S

Int J Cancer. 2021 Dec 1;149(11):1935-1943. doi: 10.1002/ijc.33747. Epub 2021 Jul 31.PMID: 34310714

Elective Discontinuation of CDK4/6 Inhibitors in Patients with Metastatic Hormone Receptor-Positive, Her-2-Negative Breast Cancer: A Retrospective Single-Center Experience.

Decker T, Seifert R, Bichler M, Birtel A, Fischer G, Nonnenbroich C, **Dechow T**

Oncol Res Treat. 2021;44(9):443-449. doi: 10.1159/000518207. Epub 2021 Jul 19.PMID: 34350900

Early weight loss is an independent risk factor for shorter survival and increased side effects in patients with metastatic colorectal cancer undergoing first-line treatment within the randomized Phase III trial FIRE-3 (AIO KRK-0306).

Liu L, Erickson NT, Ricard I, von Weikersthal LF, Lerch MM, **Decker T**, Kiani A, Kaiser F, Heintges T, Kahl C, Kullmann F, Scheithauer W, Link H, Höffkes HG, Moehler M, Gesenhues AB, Theurich S, Michl M, Modest DP, Algül H, Stintzing S, Heinemann V, Holch JW.

Int J Cancer. 2022 Jan 1;150(1):112-123. doi: 10.1002/ijc.33775. Epub 2021 Sep 6.PMID: 34431518

Improving Chemotherapy-Induced Peripheral Neuropathy in Patients with Breast or Colon Cancer after End of (Neo)adjuvant Therapy: Results from the Observational Study STEFANO

Zaiss M, Uhlig J, Zahn MO, **Decker T**, Lehmann HC, Harde J, Hogrefe C, Vannier C, Marschner

N.Oncol Res Treat. 2021;44(11):613-621. doi: 10.1159/000519000. Epub 2021 Sep 8.PMID: 34496363

Consensus molecular subtypes in metastatic colorectal cancer treated with sequential versus combined fluoropyrimidine, bevacizumab and irinotecan (XELAVIRI trial).

Stahler A, Heinemann V, Schuster V, Heinrich K, Kurreck A, Gießen-Jung C, Fischer von Weikersthal L, Kaiser F, **Decker T**, Held S, Graeven U, Schwaner I, Denzlinger C, Schenk M, Neumann J, Kirchner T, Jung A, Kumbink J, Stintzing S, Modest DP.

Eur J Cancer. 2021 Nov;157:71-80. doi: 10.1016/j.ejca.2021.08.017. Epub 2021 Sep 8. PMID: 34507244

The Future Role of PET Imaging in Metastatic Breast Cancer.

Pabst KM, **Decker T**, Kersting D, Bartel T, Sraieb M, Herrmann K, Seifert R.

Oncol Res Treat. 2021 Nov 24. doi: 10.1159/000521079. Online ahead of print. PMID: 34818643

New Opportunities in Advanced Breast Cancer.

Decker T, Schmidt M.

Oncol Res Treat. 2021 Dec 10. doi: 10.1159/000521414. Online ahead of print. PMID: 34915530

Decrease of Pro-Angiogenic Monocytes Predicts Clinical Response to Anti-Angiogenic Treatment in Patients with Metastatic Renal Cell Carcinoma.

Oudard S, Benhamouda N, Escudier B, Ravel P, Tran T, Levionnois E, Negrier S, Barthelemy P, Berdah JF, Gross-Goupil M, Sternberg CN, Bono P, Porta C, De Giorgi U, Parikh O, Hawkins R, Highley M, Wilke J, **Decker T**, Tanchot C, Gey A, Terme M, Tartour E.

Cells. 2021 Dec 22;11(1):17. doi: 10.3390/cells11010017.

Endometrial Cancer Lymphadenectomy Trial (ECLAT) (pelvic and para-aortic lymphadenectomy in patients with stage I or II endometrial cancer with high risk of recurrence; AGO-OP.6).

Emons G, Kim JW, Weide K, de Gregorio N, Wimberger P, Trillsch F, Gabriel B, Denschlag D, Kommos S, Aydogdu M, Papathelemis T, **Gropp-Meier M**, Muallem MZ, Kühn C, Müller A, Frank M, Weigel M, Bronger H, Lampe B, Rau J, Schade-Brittinger C, Harter P.

Int J Gynecol Cancer. 2021 Jul;31(7):1075-1079. doi: 10.1136/ijgc-2021-002703. PMID: 34226291 Clinical Trial

LION-PAW (lymphadenectomy in ovarian neoplasm) sexual function assessment: a prospective sub-study of the LION trial.

Hasenburg A, Sehouli J, Lampe B, Reuss A, Schmalfeld B, Belau AK, Bossart M, Mahner S, Hillemanns P, Petry U, du Bois A, Herwig U, Hilpert F, **Gropp-Meier M**, Hanf V, Greimel E, Wagner U, Harter P.

Int J Gynecol Cancer. 2020 Oct;30(10):1548-1553. doi: 10.1136/ijgc-2020-001551. Epub 2020 Sep 16.

PMID: 32938723 Clinical Trial

Prognostic role of thrombocytosis in recurrent ovarian cancer: a pooled analysis of the AGO Study Group.

Canzler U, Lück HJ, Neuser P, Sehouli J, Burges A, Harter P, Schmalfeldt B, Aminossadati B, Mahner S, Kommos S, Wimberger P, Pfisterer J, de Gregorio N, Hasenburg A, **Gropp-Meier M**, El-Balat A, Jackisch C, du Bois A, Meier W, Wagner U.

Arch Gynecol Obstet. 2020 May;301(5):1267-1274. doi: 10.1007/s00404-020-05529-y. Epub 2020 Apr 10.

PMID: 32277253

Final results from GCI/ENGOT/AGO-OVAR 12, a randomised placebo-controlled phase III trial of nintedanib combined with chemotherapy for newly diagnosed advanced ovarian cancer.

Ray-Coquard I, Cibula D, Mirza MR, Reuss A, Ricci C, Colombo N, Koch H, Goffin F, González-Martin A, Ottevanger PB, Baumann K, Bjørge L, Lesoin A, Burges A, Rosenberg P, **Gropp-Meier M**, Harrela M, Harter P, Frenel JS, Minarik T, Pisano C, Hasenburg A, Merger M, du Bois A; AGO Study Group-led GCI/ENGOT Intergroup Consortium.

Int J Cancer. 2020 Jan 15;146(2):439-448. doi: 10.1002/ijc.32606. Epub 2019 Sep 6.

PMID: 31381147 Clinical Trial

Bevacizumab and platinum-based combinations for recurrent ovarian cancer: a randomised, open-label, phase 3 trial.

Pfisterer J, Shannon CM, Baumann K, Rau J, Harter P, Joly F, Sehouli J, Canzler U, Schmalfeldt B, Dean AP, Hein A, Zeimet AG, Hanker LC, Petit T, Marmé F, El-Balat A, Glasspool R, de Gregorio N, Mahner S, Meniawy TM, Park-Simon TW, Mouret-Reynier MA, Costan C, Meier W, Reinthaller A, Goh JC, L'Haridon T, Baron Hay S, Kommoss S, du Bois A, Kurtz JE; AGO-OVAR 2.21/ENGOT-ov 18 Investigators.
Lancet Oncol. 2020 May;21(5):699-709. doi: 10.1016/S1470-2045(20)30142-X. Epub 2020 Apr 16.
PMID: 32305099 Clinical Trial

Randomized Trial of Cytoreductive Surgery for Relapsed Ovarian Cancer.

Harter P, Sehouli J, Vergote I, Ferron G, Reuss A, Meier W, Gregg S, Mosgaard BJ, Selle F, Guyon F, Pomel C, Lécuru F, Zang R, Avall-Lundqvist E, Kim JW, Ponce J, Raspagliesi F, Kristensen G, Classe JM, Hillemanns P, Jensen P, Hasenburg A, Ghaem-Maghani S, Mirza MR, Lund B, Reinthaller A, Santaballa A, Olaitan A, Hilpert F, du Bois A; DESKTOP III Investigators.
N Engl J Med. 2021 Dec 2;385(23):2123-2131. doi: 10.1056/NEJMoa2103294.
PMID: 34874631 Clinical Trial

Olaparib tablets as maintenance therapy in patients with platinum-sensitive relapsed ovarian cancer and a BRCA1/2 mutation (SOLO2/ENGOT-Ov21): a final analysis of a double-blind, randomised, placebo-controlled, phase 3 trial.

Poveda A, Floquet A, Ledermann JA, Asher R, Penson RT, Oza AM, Korach J, Huzarski T, Pignata S, Friedlander M, Baldoni A, Park-Simon TW, Tamura K, Sonke GS, Lisianskaya A, Kim JH, Filho EA, Milenkova T, Lowe ES, Rowe P, Vergote I, Pujade-Lauraine E; SOLO2/ENGOT-Ov21 investigators.
Lancet Oncol. 2021 May;22(5):620-631. doi: 10.1016/S1470-2045(21)00073-5. Epub 2021 Mar 18.
PMID: 33743851 Clinical Trial

Change of strategy to minimally invasive esophagectomy-Results at a certified center

Merboth F, Hasanovic J, Stange D, Distler M, Kaden S, Weitz J, **Welsch T.**
Chirurg. 2021 Dec 21. doi: 10.1007/s00104-021-01550-2.

Pancreatoduodenectomy with or without prophylactic falciform ligament wrap around the hepatic artery for prevention of postpancreatectomy haemorrhage: a randomized clinical trial (PANDA trial)

Welsch T, Müsle B, Korn S et al.
Br J Surg 2021 Dec 17;109(1):37-45.

Impact of resection margin status on survival in advanced N stage pancreatic cancer - a multi-institutional analysis.

Teske C, Stimpel R, Distler M, Merkel S, Grützmann R, Bolm L, Wellner U, Keck T, Aust DE, Weitz J, **Welsch T.**
Langenbecks Arch Surg. 2021 Aug;406(5):1481-1489

Impact of pulmonary embolism on morbidity and mortality in patients undergoing pancreatic surgery.

Müsle B, Buck N, Schade S, Sommer M, Oehme F, Bogner A, Hempel S, Radosa C, Kahlert C, Distler M, Weitz J, **Welsch T.**
Langenbecks Arch Surg. 2021 May;406(3):893-902

Influence of the First Wave of the COVID-19 Pandemic on Cancer Care in a German Comprehensive Cancer Center.

Kirchberg J, Rentsch A, Klimova A, Vovk V, Hempel S, Folprecht G, Krause M, Plodeck V, **Welsch T,** Weitz J, Fritzmann J.
Front Public Health. 2021 Nov 23;9:750479.

Comparative Analysis of Postoperative Complications after Cytoreductive Surgery and HIPEC in Gastric Cancer.

Merboth F, Garcia S, V Renesse J, Distler M, **Welsch T,** Weitz J, Stange DE.
Oncol Res Treat. 2021 Nov 29:1-9.

Death following pulmonary complications of surgery before and during the SARS-CoV-2 pandemic.

STARSurg Collaborative and COVIDSurg Collaborative: **Welsch T et al.**
Br J Surg. 2021 Dec 1;108(12):1448-1464.

Effect of COVID-19 pandemic lockdowns on planned cancer surgery for 15 tumour types in 61 countries: an international, prospective, cohort study.

COVIDSurg Collaborative: **Welsch T et al.**
Lancet Oncol. 2021 Nov;22(11):1507-1517

Machine learning risk prediction of mortality for patients undergoing surgery with perioperative SARS-CoV-2: the COVIDSurg mortality score.

COVIDSurg Collaborative Co-authors: **Welsch T et al.**
Br J Surg. 2021

More is More? Total Pancreatectomy for Periampullary Cancer as an Alternative in Patients with High-Risk Pancreatic Anastomosis: A Propensity Score-Matched Analysis.

Hempel S, Oehme F, Tahirukaj E, Kolbinger FR, Müssle B, **Welsch T**, Weitz J, Distler M.
Ann Surg Oncol. 2021 Dec;28(13):8309-8317.

Perioperative Blood Management of Preoperative Anemia Determines Long-Term Outcome in Patients with Pancreatic Surgery.

Oehme F, Hempel S, Knotte R, Addai D, Distler M, Muessle B, Bork U, Weitz J, **Welsch T**, Kahlert C.
J Gastrointest Surg. 2021 Oct;25(10):2572-2581.

Pelvic exenteration for colorectal and non-colorectal cancer: a comparison of perioperative and oncological outcome.

Bogner A, Fritzmann J, Müssle B, Huber J, Dobroschke J, Bork U, Wolk S, Distler M, Weitz J, **Welsch T**, Kahlert C.
Int J Colorectal Dis. 2021 Aug;36(8):1701-1710.

Elective Cancer Surgery in COVID-19-Free Surgical Pathways During the SARS-CoV-2 Pandemic: An International, Multicenter, Comparative Cohort Study.

Glasbey JC, Nepogodiev D, Simoes JFF, Omar O, Li E, Venn ML, Pgdme, Abou Chaar MK, Capizzi V, Chaudhry D, Desai A, Edwards JG, Evans JP, Fiore M, Videria JF, Ford SJ, Ganly I, Griffiths EA, Gujjuri RR, Kolias AG, Kaafarani HMA, Minaya-Bravo A, McKay SC, Mohan HM, Roberts KJ, San Miguel-Méndez C, Pockney P, Shaw R, Smart NJ, Stewart GD, Sundar Mrcog S, Vidya R, Bhangu AA; COVIDSurg Collaborative.
J Clin Oncol. 2021 Jan 1;39(1):66-78.

The Role of miRNA in the Pathophysiology of Neuroendocrine Tumors.

Geisler L, Mohr R, Lambrecht J, Knorr J, Jann H, Loosen SH, Özdirik B, Luedde T, Hammerich L, Tacke F, **Wree A**, Hellberg T, Roderburg C.
Int J Mol Sci. 2021 Aug 9;22(16):8569. doi: 10.3390/ijms22168569.PMID: 34445276 Free PMC article. Review.

The Role of Microbiota in Primary Sclerosing Cholangitis and Related Biliary Malignancies.

Özdirik B, Müller T, **Wree A**, Tacke F, Sigal M.
Int J Mol Sci. 2021 Jun 28;22(13):6975. doi: 10.3390/ijms22136975.PMID: 34203536 Free PMC article. Review.

Shear Wave Elastography in the Detection of Sinusoidal Obstruction Syndrome in Adult Patients Undergoing Allogeneic Hematopoietic Stem Cell Transplantation.

Schulz M, Vuong LG, Müller HP, Maibier M, Tacke F, Blau IW, **Wree A**.
Diagnostics (Basel). 2021 May 21;11(6):928. doi: 10.3390/diagnostics11060928.PMID: 34064217 Free PMC article.

Elevated soluble urokinase plasminogen activator receptor serum levels indicate poor survival following transarterial chemoembolization therapy for hepatic malignancies: An exploratory analysis.

Loosen SH, Schulze-Hagen M, Vucur M, Gorgulho J, Paffenholz P, Benz F, Mohr R, Demir M, **Wree A**, Kuhl C, Trautwein C, Tacke F, Bruners P, Luedde T, Roderburg C.

JGH Open. 2021 Feb 1;5(3):356-363. doi: 10.1002/jgh3.12501. eCollection 2021 Mar. PMID: 33732882 Free PMC article.

Treatment, recurrence rates and follow-up of Tenosynovial Giant Cell Tumor (TGCT) of the foot and ankle—A systematic review and meta-analysis

M. Siegel, L. Bode, N. Südkamp, J. Kühle, **J. Zwingmann**, H. Schmal, G. W. Herget

PLoS One. 2021; 16(12): e0260795. Published online 2021 Dec 2. doi: 10.1371/journal.pone.0260795 IF 3.24

10.2. Standards und Leitlinien

Für das Onkologische Zentrum werden eine Vielzahl an Standards und Leitlinien erstellt und regelmäßig aktualisiert

Diese sind überwiegend im Qualitätsmanagementhandbuch aufgeführt.

Beispielhaft sind die Casemaps zur Versorgung von Primärfällen, die auch anderen Kliniken zur Verfügung gestellt wurden.

Im Bereich der medikamentösen Tumorthherapie wurden 559 qualitätsgeprüfte Therapieprotokolle incl. der notwendigen Begleitmedikation erstellt und den Kliniken zur Verfügung gestellt.

10.3. Beteiligung an Multizentrischen Studien

Eingeschleuste Patienten im Zeitraum von 01.01.2021 bis 31.12.2021

Studie	Status der Studie offen / geschlossen	Anzahl Patienten (im Betrachtungszeitraum)
Mamma-Ca Studien		
DETECT III Phase III P	Offen	0
DETECT V / Chevento Phase III P	Offen	2 (+1 Screening Failure)
PreCycle Phase IIIb P	Geschlossen Sep 2021	0
Amica Phase II P	Geschlossen Dez 2021	7 (+3 Screening Failure)
Ribbit Phase III P	Geschlossen Feb 2021	0
GeparDouze III NA	Geschlossen Mai 2021	3
Natalee Phase III A	Geschlossen März 2021	0
APPALACHES Phase II A	Offen	2
Impassion Phase III A	Offen	0
ADAPTlate Phase II A	Offen	1
BO41843 Phase III P	Offen	2 (+3 Screening Failure)
Sascia Phase III postA	Offen	2 (+4 Screening Failure)
EPIK-3 Phase III P	Offen	0 (+1 Screening Failure)
Destiny-B05 Phase III A	Offen	0 (+1 Screening Failure)
Serena-6 Phase III P	Offen	0
Mamma-Ca NIS/Register		
Ribanna NIS Phase IV P	Geschlossen Feb 2021	0

Studie	Status der Studie offen / geschlossen	Anzahl Patienten (im Betrachtungszeitraum)
Opal Register	Offen	28
Brando-BIO Register	Offen	0
Perform NIS	Offen	11
IMPACT NIS	Offen	1 (+1 Screening Failure)
Ovar-Ca		
Tesaro Ruby Phase III P	Offen	0 (+2 Screening Failure)
Ovar 2.29 Phase III P	Offen	0 (+3 Screening Failure)
MAMOC Phase III P	Offen	0
Ovar-Ca NIS/Register		
Brando-Bio Register	Offen	1
Kolon-Ca Studien		
Fire 4 Phase III P Teil 1	Geschlossen Jan 2021	0
Fire 4 Phase III P Teil 2	Offen	1
AIO-KRK-0214 Phase II NA	Geschlossen Jan 2021	0
AIO-KRK-0117 Elderly Phase II P	Offen	4 (+3 Screening Failure)
AIO-KRK-0118 Fire 6 Phase II P	Geschlossen Juli 2021	3 (+2 Screening Failure)
AIO-TF-0118 Fire 5 Phase II P	Geschlossen Nov 2021	0
AIO-KRK-0316 Ramtas Phase IIb	Offen	5 (+4 Screening Failure)
Circulate A	Offen	2
AIO-18.2 Phase III P	Offen	2 (+1 Screening Failure)
Fire 8 Phase III P	Offen	0 (+1 Screening Failure)
Fire 9 Phase III P	Offen	0
Kolon-Ca NIS/Register		
Kolonregister	Geschlossen Jun 2021	0
ColoPredict Plus 2.0 Register	Offen	9
Clarify Dropizol NIS Phase IV	Offen	0
VALIDATE NIS Phase IV	Geschlossen Jun 2021	0
Azurite Register	Offen	8
Magen-Ca / Ösophagus-Ca		
AIO-STO-0417 Moonlight Phase II P	Offen	5 (+1 Screening Failure)
AIO-STO-0415 Ramiris Phase III P	Offen	3 (+3 Screening Failure)
Race Phase III P	Offen	3 (+2 Screening Failure)

Studie	Status der Studie offen / geschlossen	Anzahl Patienten (im Betrachtungszeitraum)
Magen-Ca NIS/Register		
Saphir Register	Offen	4
Gallengang-Ca		
Gallengang-Ca NIS/Register		
Jade Register	Offen	5
Pankreas-Ca		
AIO-PAK-0216 Predict Phase IIIb P	Geschlossen Jul 2021	1
FOOTPATH Phase II P	Offen	1 (+4 Screening Failure)
Pankreas Ca NIS/Register		
Pankreas-Ca Register	Offen	0
Nieren-Ca NIS/Register		
Carat Register	Offen	4
Lunge-Ca		
MSD MK7684A-002 Phase II P	Offen	1
CA224-104 Phase II P	Offen	0 (+1 Screening Failure)
Lunge NIS/Register		
CRISP NIS Phase IV P	Offen	7
Vargado NIS Phase IV P	Offen	0
FINN NIS	Offen	0
Prostata-Ca		
PCO-Studie	Offen	57
Prostata-Ca NIS/Register		
Hämatologie		
HD 21 Kohorte 61-75 jährige Phase III P	Offen	0
DSMM XV Phase II P	Geschlossen Dez 2021	1
DSMM XVII Phase III P	Geschlossen Okt 2021	2
CLL 2 BZAG Phase II P	Offen	0
CLL 17 Phase III P	Offen	0 (+1 Screening Failure)
CLL Frail Phase II P	Offen	0 (+1 Screening Failure)
Hämatologie NIS/Register		
CLL Register	Offen	7

Studie	Status der Studie offen / geschlossen	Anzahl Patienten (im Betrachtungszeitraum)
Myriam Register	Offen	10
Präzisionsonkologie		
Infinity Register	Offen	9
realTRK Register	Offen	1
		158 Gesamt
		+43 Screening Failure

42 Studien Patienten 53 (+ 43 Screening Failure)

8 NIS Patienten 12

13 Register Patienten 93

11 Strukturierter Austausch mit anderen Onkologischen Zentren

Das Onkologische Zentrum Ravensburg ist seit 1983 aktiver Teilnehmer der Arbeitsgemeinschaft der Onkologischen Schwerpunkte und Tumorzentren in Baden-Württemberg (ATO)

Themenschwerpunkte der ATO sind unter anderem Fragen der medizinischen und organisatorischen Qualitätssicherung sowie die Sicherung der Finanzierung der Tumorzentren.

12 Telemedizinische Leistungen

Das Onkologische Zentrum Ravensburg ist durch entsprechend datengeschützte Verbindungen mit folgenden Kliniken telemedizinisch verbunden.

Universitätsklinikum Ulm
Universitätsklinikum Freiburg
Universitätsklinikum Tübingen
Universitätsklinikum Mannheim
BG Unfallklinik Tübingen

WZ-Fachkliniken Wangen
Herzzentrum Konstanz
Radiologische Praxis Ravensburg
Radiologische Praxis Friedrichshafen
Schmieder Kliniken

Über diese Kooperationen finden regelmäßig institutsübergreifende Beratungen und Konsultationen statt.

13 Fort und Weiterbildungsveranstaltungen

Im Jahr 2021 wurden folgende Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen geplant.

Aufgrund der COVID19-Pandemie konnte leider nur ein Teil der Veranstaltungen stattfinden.

Thema	Zuständigkeit	Zeitliche Planung	Thema/Inhalt	Status
Interdisziplinärer Qualitätszirkel Ärzte 2021				
FB Palliativ/1	Dr. Fischer	29.04.2021	Palliative Schmerztherapie	Erf.
FB Palliativ/2	Dr. Fischer	22.06.2021	Palliative Radiatio beim Zervixkarzinom	Erf.
AK Lunge / 1	Dr. Fischer Dr. Scheubel	08.07.2021	Neoadj. Immuntherapie des Lungenkarzinoms- wo kommen wir her, wo gehen wir hin? - Online -	Erf.
FB Palliativ/3	Dr. Fischer	02.09.2021	Palliative Therapie beim Pankreas-Ca.	Erf.
FB Palliativ/4	Dr. Fischer	07.09.2021	Palliative Therapie des Endometrium CA's	Erf.
FB Palliativ/5	Dr. Fischer	06.10.2021	Palliative operative Maßnahmen bei Ileus	
DZ GI /1	Prof. Welsch	06.10.2021	Aktuelle Diagnostik und Multimodale Therapieoptionen bei Pankreastumoren	Erf.
FB Palliativ/6	Dr. Fischer	14.10.2021	Palliative Leberchirurgie	Erf.
AK Lunge / 2	Dr. Fischer Dr. Scheubel	14.10.20.21	Neues vom Bronchialkarzinom - Online -	Erf.
Urolog. Symposium	Prof. Jentzmik	27.10.2021	Neue Perspektiven in der Therapie des fortgeschrittenen Prostatakarzinoms	Erf.
FB Palliativ/7	Dr. Fischer	28.10.2021	Palliative Stomaanlage	Erf.
FB Palliativ/8	Dr. Fischer	23.11.2021	Palliative systemische Therapie beim Ovarial CA	Erf.
FB Palliativ/9	Dr. Fischer	02.12.2021	Palliative Tumorresektionen	Erf.
FB Palliativ/10	Dr. Fischer	09.12.2021	Palliative Gastrektomie	Erf.

Thema	Zuständig-keit	Zeitliche Planung	Thema/Inhalt	Status
Morbiditätskonferenzen 2021				
MK 2021	Dr. Fischer	wöchentlich im Rahmen TUKO		Erf.
Onkologie-Kurs für medizinische Fachangestellte 2021				
FB MFA 2021				
FB MFA 2021	Pflegerische Leitung Fr. Baur Dr. Fischer	03. – 09/2021	Fortbildung MFA „Onkologie“	Erf..
Fortbildung Onkologische Pflege				
FB 2021/1	Fr. Baur Dr. Fischer Fr. Reiniger Fr. Zimmermann	15.03.- 16.03.21	Applikation von Zytostatika – nach den Handlungsempfehlungen der KOK	Erf.
FB 2021/2	Fr. Baur Fr. Reiniger	12.03.2021	Zytostatika – der sichere Umgang	Erf.
FB 2021/3	Fr. Kerler	15.09.2021	Spezielle Wundversorgung bei Tumorwunden und Diab. Fußsyndrom	Erf.
FB 2021/4	Fr. Baur Dr. Fischer Fr. Reiniger Fr. Zimmermann	20.09. - 21.09.2021	Applikation von Zytostatika – nach den Handlungsempfehlungen der KOK	Erf.
FB 2021/5	Fr. Hummel	24.09.2021	Fatigue – Erschöpfung bei Krebs Krebsberatung-	Erf.
FB 2021/6		29.10.2021	Zytostatika – der sichere Umgang	Erf.

Thema	Zuständigkeit	Zeitliche Planung	Thema/Inhalt	Status
	Fr. Baur Fr. Reiniger			
FB 2021/7	Fr. Gruninger	08.12.2021	Mundpflege in der letzten Lebensphase	Erf.
Fortbildung Psychoonkologie mit Ärzten und Pflege				
FB Psycho-Onk. 2021	Dr. Bachthaler	Entfall wg. Covid19		Entf.
FB Psycho-Onk. 2021	Dr. Schirmer	6x im Jahr 2021	Vertiefungsseminar Gewaltfreie Kommunikation - Mitarbeiter Palliativstation	Erf.
Veranstaltungen für Ärzte				
LV 2021/1	Onkologie VirtuOs	09./11.06.2021	Onkologie VirtuOS Dr. Fischer	Erf.
LV 2021/2	DGHO	25./26.06.2021	DGHO-Update Dr. Fischer	Erf.
LV 2021/3	DKG	17./18.09.2021	Prio-Seminar: „Ernährung in der Onkologie“ Dr. Fischer	Erf.
LV 2021/4	ESMO	19. – 22.09.2021	Live-Berichterstattung Dr. Fischer	Erf.
LV 2021/5	DKG	22./23.10.2021	Prio-Seminar: „Sport und Bewegung in der Onkologie“ Dr. Fischer	Erf.
Veranstaltungen für Onkologische Fachpflege				
LV 2021/1	MH Hannover Fr. Hummel	06.02.2021	OP und trotzdem Krebs Wann fängt Palliativ Care an - Online	Erf.
LV 2021/2	Tumorzentrum Hamburg Fr. Hummel	11.-13.02.2021	Krebs und Digitalisierung - Online	Erf.
LV 2021/3	NGA	20.02.2021	NGA Pflege-Update	Erf.

Thema	Zuständigkeit	Zeitliche Planung	Thema/Inhalt	Status
	Fr. Hummel		- Fatigue - NW v. Immuntherapie - ect. - Online	
LV 2021/4	KOK und Boehringer Ingelheim Fr. Hummel	03.03.2021	Lebensqualität mit Krebs - Online	Erf.
LV 2021/5	AGSMO Jahreskongress Fr. Hummel	06.03.2021	Supportive Therapie bei Krebs - Online -	Erf.
LV 2021/6	27. Treffen des AK Fr. Hummel	11.03.2021	Tumoren der Lunge und des Mediastinums -Online	Erf.
LV 2021/7	ATO Arbeitstreffen /Boehringer Fr. Hummel	17.03.2021 17.06.2021 08.10.2021	ATO Onk. Pflege BW - Online -	Erf.
LV 2021/8	Senologischer Abend Fr. Hummel	25.03.2021	Diag. Aspekte Therapie Mamma-Ca - Online -	Erf.
LV 2021/9	Onkologisches Pflegesymposium /Pfizer Fr. Hummel	08.05.2021	Der onkologische Patient im Fokus - Online -	Erf.
LV 2021/10	1. MyAirbag OTT® 2. NG Dermatologie Fr. Hummel	19.05.2021	Infoveranstaltung zu OTT - Heller Hautkrebs - Rasacea -Akne - Online –	Erf.
LV 2021/11	Uro Talks Altona	08.06.2021	Met. Blasen-Ca. Änderung S3-LL PC	Erf.

Thema	Zuständigkeit	Zeitliche Planung	Thema/Inhalt	Status
	Asklepios Klinik Fr. Hummel		- Online -	
LV 2021/12	EONS Webinar (European Oncology Nursing society) Fr. Hummel	14.06.2021	Personal Protective Equipment Europäischer Vergleich PPE Präsentation und Einsatzgebiete - Online -	Erf.
LV 2021/13	Asklepios Hamburg Fr. Hummel	22.06.2021	8. Harburger Bauchgespräch Neues von der Gastroentero-Onkologie - Online -	Erf.
LV 2021/14	Asklepios Hamburg Fr. Hummel	23.06.2021	Aktuelle Aspekte in der Behandlung des Ösophaguskarzinoms -Online-	Erf.
LV 2021/15	DEGRO Jahrestagung DEGRO Pflegetag Fr. Hummel	24. – 26.06.2021	Arztvorträge Radioonkologische Fachpflege - Online-	Erf.
LV 2021/16	Uniklinik Köln Fr. Hummel	28.06.2021	Wenn Hände & Füße kribbeln – was kann ich tun bei Polyneuropathie? - Online –	Erf.
LV 2021/17	Kneipp-Akademie Bad Wörrishofen	06.07.- 10.07.2021 02.08.- 06.08.2021	Ausbildung zum Kneipp Gesundheitstrainer nach SKA	Erf.

Thema	Zuständigkeit	Zeitliche Planung	Thema/Inhalt	Status
	Fr. Metzler	15.11.- 19.11.2021		
LV 2021/18	NG Akademie Fr. Hummel	31.07.2021	Immunonkologie 2.0 Nebenwirkungen erkennen & erfolgreich behandeln - Online	Erf.
LV 2021/19	EONS Webinar Fr. Hummel	23.08.2021	Patientensicherheit durch Sicherheitskultur in der Onkologischen Pflege - Online -	Erf.
LV 2021/20	DKG Fr. Metzler	17./18.09.2021	Prio-Seminar: „Ernährung in der Onkologie“ - Online -	Erf.
LV 2021/21	Asklepios Klinik St. Georg, Hamburg Fr. Hummel	23.09.2021	Towards New Standards in oncology – Gliome - Online -	Erf.
LV 2021/22	DKG Fr. Metzler	24./25.09.2021	Prio-Seminar. „Komplementäre Pflege“ - Online -	Erf.
LV 2021/23	ATO Fr. Hummel	08.10.2021	40. Jahrestagung der ATO - Online -	Erf.
LV 2021/24	Primavera Fachakademie Fr. Metzler	16.-17.10.2021	Aromapflege	Erf.
LV 2021/25	DKG Fr. Metzler	22./23.10.2021	Prio-Seminar: „Sport und Bewegung in der Onkologie“ - Online –	Erf.
LV 2021/26	Pfizer Onkologisches Pflugesymposium	23.10.2021	Metastasiertes Mammakarzinom NW in der Uroonkologie - Online -	Erf.

Thema	Zuständigkeit	Zeitliche Planung	Thema/Inhalt	Status
	Fr. Hummel			

14 Krebsberatungsstelle und Selbsthilfegruppen

Viel mehr als bei anderen Krankheitsbildern ist bei Tumorerkrankungen neben der medizinischen Behandlung ein ganzheitlicher Ansatz unter Einschluss pflegerischer, psychologischer und sozialrechtlicher Massnahmen erforderlich.

Deshalb hat das Onkologische Zentrum der Oberschwabenklinik 2016 im Rahmen des vom Ministerium für Soziales und Integration Baden-Württemberg geförderten Programms in einer Kooperation mit der Onkologischen Praxis Prof. Decker / Prof. Dechow / Dr. Nonnenbroich, der SINOVA-Klinik des ZfP Südwürttemberg und den lokalen Selbsthilfegruppen eine zentrale ambulante psycho-sozialen Krebsberatungsstelle in Ravensburg gegründet.

Diese Krebsberatungsstelle stellt die einzige Einrichtung ihrer Art im Einzugsgebiet von ca. 100 km Umkreis bis Ulm, Sigmaringen und Kempten dar. 2016 - 2019 konnten

hierdurch über 3000 Menschen erfolgreich unterstützt werden.

Finanziert werden diese Leistungen bisher über das Land Baden-Württemberg gemeinsam mit den gesetzlichen Krankenkassen und der Rentenversicherung sowie einem gemeinnützigen Förderverein. Die Fördergrundsätze und Qualitätssicherung entsprachen den Vorgaben des Ministeriums für Soziales und Integration Baden-Württemberg und wurden regelmäßig überprüft.

Bedingt durch die Größe des Landkreises und durch die Anzahl onkologischer Patienten am Klinikum Westallgäu, am Lungenkrebszentrum der WZ Fachkliniken und dem weiteren Standort der Onkologische Praxis war 2020 die Einrichtung einer zusätzlichen Außenstelle am Standort Wangen im Allgäu erforderlich. Ab Januar 2020 konnten jetzt Patienten auch dort wohnortnah Unterstützung finden.

15 Ambulante spezialärztliche Versorgung (ASV)

Mit der Neufassung des § 116 b SGB V durch GKV-VStG zum 01.01.2012 hat der Gesetzgeber einen neuen eigenständigen Versorgungsbereich – die ambulante spezialärztliche Versorgung (ASV) - geschaffen. Im Rahmen der ASV können an der vertragsärztlichen Versorgung teilnehmende Leistungserbringer und nach § 108 SGB V zugelassene Krankenhäuser unter

grundsätzlich gleichen Bedingungen Patientinnen und Patienten mit schweren Verlaufsformen mit Erkrankungen mit besonderen Krankheitsverläufen behandeln.

Insbesondere in der Behandlung onkologischer Erkrankungen ist diese sektorenübergreifende Versorgung von besonderer Bedeutung.

Unter Leitung der Onkologischen Praxis Drs. Dechow, Decker, Nonnenbroich wurden gemeinsam mit dem Onkologischen Zentrum mittlerweile vier ASV-Teams erfolgreich etabliert:

1. Gastrointestinale Tumoren
2. Gynäkologische Tumoren
3. Urologische Tumoren
4. Bronchiale Tumoren

16 Qualitätsmanagement im Onkologischen Zentrum

16.1. Zertifizierung

Das Onkologische Zentrum sowie die Organzentren sind nach den Qualitätskriterien der Deutschen Krebsgesellschaft und der DIN ISO 2009:2015 zertifiziert

Die Qualitätszirkel der einzelnen Zentren finden in einem 6-8 Wochen Rhythmus mit klar definierten Teilnehmern statt. Gemäß dem PDCA Zyklus werden hier die Prozesse besprochen und Maßnahmen zur Optimierung festgelegt.

Eine jährliche Management-Bewertung wird erstellt, um Stärken, Schwächen, Risiken und Fehler rechtzeitig zu erkennen und zu bearbeiten.

In allen Zentren (Brustzentrum, Gynäkologisches Zentrum, Prostatazentrum, Darmzentrum) finden kontinuierlich Patientenbefragungen statt, Zuweiserbefragungen alle

3 Jahre. Die Ergebnisse und Anregungen werden im Qualitätszirkel besprochen und eine Umsetzung der Vorschläge geprüft.

In den internen Audits werden das Leitbild, die Qualitäts-Politik sowie die Qualitäts-Ziele jährlich mit den Mitarbeitern besprochen um zu ermitteln, ob Änderungen erforderlich sind.

Ein Beschwerdemanagement ist im gesamten Klinikverbund fest implementiert. Die zentrale Auswertung wird der Geschäftsführung vorgelegt, die Beschwerdebearbeitung erfolgt über die Beschwerdemanagerin initial in Kooperation mit der betroffenen Klinik und Berufsgruppe.

Morbiditäts- und Mortalitätskonferenzen werden regelhaft durchgeführt und dokumentiert

Audits 2021		
Interne Überwachungsaudits	QM-Team	kontinuierlich
Externes Überwachungsaudit und erfolgreiche Rezertifizierung Onkologisches Zentrum, Darmzentrum, Gynäkologisches Krebszentrum, Brustzentrum	REDCYK- Audit TÜV Rem-Audit	07 / 2021 01.12.2021

16.2. Qualitätsziele

16.2.1. Qualitätsziele 2020

Für das Jahr 2020 wurden Ziele und Maßnahmen definiert, die erfolgreich umgesetzt wurden.

Qualitätsziel Ist / Soll	Maßnahme	Bis wann
Steigerung Primärfälle Prostatakarzinom	Etablierung multiparametrisches MRT der Prostata und Fusionsbiopsie Etablierung PSMA-PET/CT	2020 Erfolgreich umgesetzt
Zertifizierung des Prostatazentrums	Erfüllung der Qualitätskriterien / Kennzahlen	Erfolgreiche Zertifizierung 11/20
Ausbildung einer weiteren Onkologischen Fachpflegekraft für den Bereich des Darmzentrums / des geplanten Visceralonkologischen Zentrums	2 jährige berufsbegleitende Weiterbildung in Tübingen	2019-2021 Erfolgreich umgesetzt
Aufbau einer ambulanten Ernährungsberatung für Onkologische Patienten	Akquise einer Fachkraft Finanzierung über Krebsberatungsstelle	2020 Erfolgreich umgesetzt
Aufbau einer Zuweiser-Hotline	Informationsflyer erstellen und an Zuweiser verteilen Hotline einrichten	März 2020 Erfolgreich umgesetzt
Mehr Studien-Patient/innen gewinnen	Teilnahme an der PCO-Studie (Prostatazentrum) Akquise von operat. Studien am Gynäkologischen Krebszentrum (z.B. ECLAT) Fortsetzung Zusammenarbeit Studienzentrum Onkologische Praxis	2020 Erfolgreich umgesetzt
Einführung Tumorboard-System (ULTIMA) Zeitnahe Generierung Arztbriefe	Implementierung / Konfiguration der Software Schulung der Ärzte Information an die Zuweiser	2020 Erfolgreich umgesetzt
Aufbau einer Krebsberatungsstelle am Standort Wangen	Akquise von Drittmitteln zur Finanzierung Anträge GKV / Sozialministerium zur Finanzierung über §65e SGBV	ab Januar 2020 Erfolgreich umgesetzt

16.2.2. Qualitätsziele 2021

Für das Jahr 2021 wurden Ziele und Maßnahmen definiert. Die Umsetzung erfolgte in starker Abhängigkeit zum Pandemiegeschehen. So konnten vor allem Präsenzveranstaltungen nur in sehr geringem Rahmen stattfinden und Personelle Engpässe sowie eingeschränkte Kapazitäten erschwerten die Zielerreichung. Dennoch wurden die meisten Ziele zufriedenstellend umgesetzt.

Qualitätsziel Soll / Ist	Maßnahme	Maßnahmen im Folgejahr	Bis wann
Steigerung Fallzahlen Prostatazentrum	Ausbau Angebot multiparametrisches MRT der Prostata , Fusionsbiopsie und PSMA-PET/CT Zweites 3-Tesla- MRT-Gerät	Etablierung Roboter-assistierter Chirurgie	2021 Erfolgreich umgesetzt
Sicherung Finanzierung Krebsberatungsstelle RV mit Zweigstelle in Wangen	Anträge und Finanzierungsplan an den GKV-Spitzenverband / SM	Nachweis Mittelverwendung und erneuter Antrag an den GKV- Spitzenverband	November 2021 Erfolgreich umgesetzt
Zertifizierung des Onkologischen Zentrums mit seinen 4 Organkrebszentren	Erfüllung der Qualitätskriterien / Kennzahlen	Erfüllung der Qualitätskriterien / Kennzahlen	2.Quartal 2021 Erfolgreich umgesetzt
Steigerung Primärfälle Pankreaskarzinom Aufbau Viszeralonkologisches Zentrum	Berufung Prof. Welsch als CA der Klinik für Allgemein- und Visceralchirurgie Berufung Prof. Wree als CA der Klinik für Innere Medizin Etablierung der notwendigen Prozesse Erfüllung der Qualitätskriterien / Kennzahlen	Etablierung Roboter-assistierter Chirurgie Erhöhung der Fallzahlen und des Anteils der minimal-invasiver Eingriffe im Bereich viszeraler Chirurgie Steigerung der endoskopischen Punktionen und interventionellen Endoskopien	3. / 4. Quartal 2021
Kapazitätsausbau der Onkologischen Fachpflege	Ausbildung einer neuen MA	Besetzung an mind. 4 Tage/Woche garantiert	4. Quartal 2021 Erfolgreich umgesetzt
Etablierung von einem pflegespezifischen Qualitätszirkel	Sektorenübergreifende Zusammenarbeit/Inhaltliche Abstimmung	Erfüllung der Qualitätskriterien im EHB	2021 Erfolgreich umgesetzt
Bereitstellung validierter Patienteninformationen über komplementäre Pflegemaßnahmen	Entwicklung von Patienteninformationen über komplementäre Pflegemaßnahmen	Bereitstellung aller Infos für alle Beschäftigte zugänglich im Intranet	2021 Erfolgreich umgesetzt

16.2.3. Strategische Planung 2022

Qualitätsziel Soll / Ist	Maßnahmen im Folgejahr	Bis wann
Zertifizierung Viszeralonkologisches Zentrum	Erfüllung der Qualitätskriterien / Kennzahlen	2022
Aufbau Uro-Onkologisches Zentrum	Steigerung der Fallzahlen bei Nierenkarzinom durch Etablierung Roboter-assistierter Chirurgie	2022
Ausbau der MR-gestützten Prostata-Fusionsbiopsien	Einrichtung einer Spezialsprechstunde	2022
Etablierung Roboter-assistierte-Chirurgie	Projektplanung und Umsetzung durch eine interdisziplinäre Projektgruppe	2022
Erhöhung des Anteils der minimal-invasiver Eingriffe im Bereich viszeralchirurgische, urologischer und gynäkologischer Chirurgie	Projektplanung und Umsetzung durch eine interdisziplinäre Projektgruppe	2022
Steigerung der Fallzahl des Gynäkologischen Krebszentrums	Etablierung Roboter-assistierter Chirurgie inklusive der pelvinen sentinel-Lymphonodektomie	2022
Steigerung der Fallzahl des Brustentrums	Einführung bzw. Vertiefung der operativen Expertise der tumoradaptierten Mammareduktionsplastik	2022
Verbesserung des Zuweiser-Managements durch Etablierung von Videokonferenzlösungen für Tumorkonferenzen und digitale Sprechstunden	Projektplanung und Umsetzung in Zusammenarbeit mit den Firmen 2perspectives und Cisco	2022
Einrichtung einer Spezialsprechstunde für Patienten mit Pankreaserkrankungen	Projektplanung und Umsetzung in Zusammenarbeit mit den Firmen 2perspectives und Cisco	2022
Einrichtung einer digitalen Sprechstunde für die Sozialberatung der ambulanten Krebsberatungsstelle	Projektplanung und Umsetzung in Zusammenarbeit mit den Firmen 2perspectives und Cisco	2022
Ausbau der stationären Hämatologisch-Onkologischen Versorgung Optimierung des onkologischen Belegungs- und Entlassmanagements	Einbindung der Ärzte der Praxis für Hämatologie und Onkologie im Rahmen eines Kollegialsystems	2022

Erhöhung des Anteils komplexer hämatologischer Therapien als regionales Alleinstellungsmerkmal	Einbindung der Ärzte der Praxis für Hämatologie und Onkologie im Rahmen eines Kollegialsystems	2022
Aufbau einer sektorenübergreifenden Aus- Fort und Weiterbildung für Hämatologie-Onkologie	Erstellung eines sektorenübergreifenden Curriculums	2022
Optimierung der stationären Liegedauer durch Planung prästationärer Diagnostik und interventioneller Prozeduren.	Ausbau der ASV GI, GYN, URO und LUNGE	2022
Kapazitätsausbau der Onkologischen Fachpflege zur Patientenberatung und –schulung aller Zentren	Besetzung der offenen 0,5 VK	2022
Erstellung spezifischer Einarbeitungskonzepte für Pflegekräfte der onkologischen Stationen	Erfüllung der Qualitätskriterien im EHB, Erhöhung der Patientensicherheit	2022
Implementierung Integrative Medizin und Pflege in den klinischen Alltag	„kim“ Kompetenznetz Integrative Medizin BaWü beitreten	2022